



# HENGGARTER ZIIT

Mitteilungsblatt der Gemeinde Nr. 2/2020



# Schöpferkraft

*Nicht im Aussen, nur im Innern,  
kannst du ändern unsre Welt.  
Was du denkst, hat grossen Einfluss,  
mach es so, wies dir gefällt.*

*Komm, werd still und lass dich führen,  
in die Welt der Dankbarkeit.  
Du bist Schöpfer voller Liebe,  
Freude und auch Ehrlichkeit.*

*Jeder Mensch ist grosser Schöpfer  
seines Lebens jetzt und hier,  
öffne dich mit ganzem Herzen,  
leb die Fülle auch mit mir.*

*Schon am Morgen kannst du spüren,  
dass der Tag dir vieles schenkt.  
Nimm es wahr und fühle leise,  
deine Haltung dich so lenkt.*

*Nicht im Aussen, nur im Innern,  
kannst du ändern unsre Welt.  
Was du denkst, hat grossen Einfluss,  
mach es so, wies dir gefällt.*

Johanna Heide-Liebetrau





### Liebe Henggarterinnen und Henggarter

Infolge der COVID-19-Pandemie hatte der Bundesrat Mitte März 2020 die ausserordentliche Lage gemäss Epidemienengesetz angeordnet. Die weitreichenden Massnahmen des Bundesrates legten das öffentliche Leben und die komplette Wirtschaft für fast drei Monate praktisch still. In den Bekanntmachungen der Gemeinde Henggart wurde die Bevölkerung informiert und angewiesen, die Anordnungen des Bundesamtes für Gesundheit in Eigenverantwortung zu befolgen, verbunden mit dem Aufruf: «Bleiben Sie zu Hause!»

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Henggart setzten die strikten Hygienevorschriften und Verhaltensregeln zum Schutz vor dem Coronavirus pflichtbewusst um, so dass eine Ausbreitung der Pandemie in unserem Dorf bis heute ausgeblieben ist. Die Behörden danken der Bevölkerung für die konsequente Umsetzung der angeordneten Schutzmassnahmen. Wir alle litten unter den starken Einschränkungen, die die Bewegungsfreiheit und auch die Pflege der Dorfgemeinschaft betrafen. Die Familien und die Erziehungsberechtigten wurden durch den Fernunterricht der Kinder und das angeordnete Homeoffice stark belastet. Mit der Aufnahme des Präsenzunterrichts an den obligatorischen Schulen ab dem 11. Mai 2020 kam ein Stück Alltag zurück und ab dem 6. Juni 2020 freuten wir uns über weitere Lockerungen im strengen Massnahmenkonzept.

In der Corona-Pandemiezeit profitierte das Team der Primarschule von der gut eingespielten Zusammenarbeit. Der Schulleiter bewies sich als Krisenmanager und die zahlreichen Rückmeldungen von Eltern zur Umsetzung der Massnahmen waren durchwegs positiv. Die Schulpflege und die Lehrerschaft danken allen Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder im Unterricht zu Hause. Durch die Kooperation und die gute Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen der Primarschule Henggart haben die Elternkontakte eine neue Qualität gewonnen. Mit dem Blick einer Mutter von schulpflichtigen Kindern, aber auch aus der Sicht der Schulpflege, verfasste die Schulpflegerin Susan Konrad ein Gedicht über die Zeit der Schulschliessung. Lesen Sie diese Zeilen im aktuellen Heft – schöner kann man eine Krise nicht beschreiben.

Wenn auch die Sommerferien vor der Türe stehen, sind die Behörden von Henggart im Projekt «Fusion Region Andelfingen» bis zur entscheidenden Urnenabstimmung am 29. November 2020 stark gefordert. Bereits am 26. August 2020 findet die vorberatende Gemeindeversammlung zum Fusionsprojekt statt. Bis spätestens 15. Juli 2020 geben alle zuständigen Behörden der beteiligten Gemeinden ihre begründeten Abstimmungsempfehlungen zur Urnenabstimmung bekannt. Die entsprechenden Weisungen mit den Beleuchtenden Berichten samt den schriftlich abgegebenen Zusammenschlussverträgen bilden für die Stimmberechtigten die Grundlagen zu den wegweisenden Entscheidungen an der Urnenabstimmung am 29. November 2020. Ich fordere alle Henggarterinnen und Henggarter auf, sich mit den Vor- und Nachteilen einer möglichen Fusion zu befassen und ihre Argumente entsprechend einzubringen.

Vorerst wünsche ich Ihnen aber eine erholsame und schöne Sommerzeit.

Ihr Gemeindepäsident  
*Hans Bichsel*

### INHALTSVERZEICHNIS

#### GEMEINDE

- 1.... Editorial
- 2.... Jubilare
- 3.... Digitaler Dorfplatz
- 4.... Henggarter Desinfektionsmittel
- 6.... Personelle Veränderungen
- 8.... Aus der Geschichte
- 13... Forstrevier Weinland-Süd

#### PRIMARSCHULE

- 14... Aus dem Schulalltag
- 16... Schulentwicklung
- 17... Personelles
- 18... Elternforum

#### REF. KIRCHGEMEINDE

- 20... Neues Kirchenpflege-Mitglied
- 21... Jubiläums-Quiz
- 22... Krippenspiel

#### VEREINE/INSTITUTIONEN

- 24... Bibliothek
- 26... Pro Senectute
- 27... Röm.-Kath. Pfarrei Pfungen
- 29... Aktiv + Fit
- 30... Turnvereine Mukiturnen
- 32... MV Brass Band
- 34... Militärschützenverein
- 37... CEVI Hettlingen/Henggart
- 38... Eingesandtes
- 44... Veranstaltungskalender

#### IMPRESSUM

GEBURTSTAGE MAI BIS JULI

*Allen Jubilaren – auch jenen, die hier nicht erwähnt werden möchten – wünschen wir gute Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude. Tolle Begegnungen und Gespräche mögen euch im neuen Lebensjahr begleiten.*

92 JAHRE

23.10.1928 Gebbs-Walter Marlise

89 JAHRE

22.08.1931 Schläpfer-Möhl Verena  
05.09.1931 Deucher-Siegrist Ursula

87 JAHRE

04.10.1933 van Maurik-Gächter Theresia

86 JAHRE

06.08.1934 Schmidli Peter

85 Jahre

18.08.1935 Frauenfelder-Bührer Nelly  
01.09.1935 Hofmann Gottfried  
05.09.1935 Zanella-Giaconelli Lucrezia  
05.10.1935 Frauenfelder-Schärer Sylvia

84 Jahre

28.08.1936 Spühler-Frauenfelder Anna  
10.10.1936 Truninger Heinrich

83 JAHRE

15.09.1937 Ferrari Mario  
28.09.1937 Röthlisberger Rolf  
01.10.1937 Wälti-Rüegg Margrit  
30.10.1937 Stock Karl

82 JAHRE

01.08.1938 Hürzeler Peter  
24.10.1938 Beran Ladislav  
28.10.1938 Jud Alfred

81 JAHRE

05.08.1939 Reichenbach Walter  
10.08.1939 Gutknecht-Jucker Berta

80 JAHRE

07.08.1940 Lüthy-Margueron Anne Marie  
19.09.1940 Bretscher Rudolf

Ein reicher Mensch ist einer,  
der weiss, dass er genug hat.

Laotse



## HENGGART FÜHRT EINEN DIGITALEN DORFPLATZ



Die Gemeinde Henggart hat am 6. April 2020 versuchsweise den digitalen Dorfplatz von *Crossiety* bis Ende 2020 eingeführt. Die Kosten von CHF 5000.– werden vom Jubiläumsbonus «150 Jahre Zürcher Kantonalbank» abgedeckt, der einer breiten Bevölkerung zukommen soll.

Wir laden Sie herzlich auf den digitalen Dorfplatz von Henggart ein. Unsere lokale und vertrauenswürdige Plattform gibt Ihnen als Einwohnerin und Einwohner, als Verein oder als Gewerbe die Möglichkeit zum Austausch und zum Engagement innerhalb der lokalen Bevölkerung.

Gerade in der aktuellen Situation des grassierenden Coronavirus kann der digitale Dorfplatz eine wichtige Rolle in der lokalen Kommunikation einnehmen. Mit der App informiert die Gemeinde zeitnah, Gemeinschaften geben Updates zu geplanten Veranstaltungen und die EinwohnerInnen können sich gegenseitig aushelfen – alles auf einer lokalen und vertrauenswürdigen Plattform, auf welcher die Beiträge nur von Leuten gesehen werden, die in der Umgebung wohnen.

Insbesondere haben Sie mit der Gruppe **Gemeinde Henggart** den Zugang zu aktuellen Informationen, welche die Gemeinde regelmässig zur Verfügung stellt. Mit dem digitalen Dorfplatz werden Sie auf dem Laufenden gehalten. Sie können sich sogar mittels Benachrichtigungsfunktion auf neu publizierte Gemeindeformationen aufmerksam machen lassen.

### **Informieren, kommunizieren, engagieren für ein cleveres Zusammenleben**

Um das aktive Dorfleben nachhaltig zu stärken, stellt die Gemeinde den digitalen Dorfplatz von *Crossiety* Ihnen als Einwohnerin oder Einwohner kostenlos zur Verfügung. Wie in zahlreichen weiteren Gemeinden der Schweiz können Sie so lokal oder regional kommunizieren und sich in der Gemeinde oder in Interessengruppen und Vereinen austauschen.

### **Kombination zwischen sozialen Medien und lokalen Bedürfnissen**

Der digitale Dorfplatz von *Crossiety* kombiniert ideal die Möglich-

keiten der sozialen Medien mit den lokalen Bedürfnissen. Für einen ehrlichen und gepflegten Austausch melden sich die Nutzerinnen und Nutzer mit ihrem Vor- und Nachnamen an und führen zur Identitätskontrolle eine SMS-Verifizierung durch. Zudem werden die Daten der Nutzerinnen und Nutzer nicht an Dritte weitergegeben und es wird keine Werbung geschaltet. Die Vertrauenswürdigkeit der Plattform sowie ihre sinnvolle Nutzung bieten im Vergleich zu den gängigen sozialen Medien einen entscheidenden Vorteil.

### **Aktuelles**

Am 13. Mai 2020 wurde der digitale Dorfplatz optisch und mit neuer Schrift überarbeitet. Neu gibt es einen separaten Marktplatz und ein Erklärvideo erleichtert den Einstieg.

Rund 200 Personen aus Henggart sind bisher dem digitalen Dorfplatz beigetreten – mit Beitritt zur Gruppe der Gemeinde Henggart erhalten ca. 50 Einwohnerinnen und Einwohner bei Neuigkeiten eine Push-Nachricht auf ihrem Smartphone. Als erster Verein hat der Schützenverein Henggart eine Gruppe eröffnet und informiert so über das Vereinsgeschehen.

### **Also jetzt kostenlos mitmachen**

Registrieren Sie sich jetzt unter [www.crossiety.app](http://www.crossiety.app) und gestalten Sie das Gemeindeleben auch in dieser Form aktiv mit!

*Hans Bichsel*  
Gemeindepräsident

## HENGGARTER DESINFEKTIONSMITTEL

Infolge der rasanten Ausbreitung der Corona-Pandemie Mitte März war auf Grund der grossen Nachfrage vielerorts kein Desinfektionsmittel mehr erhältlich. Nach dem Motto «Not macht erfinderisch» meldete sich der ortsansässige Ruedi Bossert Anfang April bei der Gemeinde mit der Idee, auch in den Haushalten von Henggart nicht mehr benötigte Spirituosen einzusammeln und diese zu Desinfektionsmittel zu verarbeiten. Als Mitarbeiter der Destillerie Macardo in Amlikon hatte Ruedi Bossert bereits Erfahrung durch das Gemeindeprojekt unter dem Motto «Bleib zu Hause – so schützen wir uns» der Gemeinde Amlikon-Bissegg.

In Henggart lancierte der Gemeinderat dieses sinnvolle Projekt zusammen mit dem Turnverein Henggart. Mittels eines Schreibens wurde die Bevölkerung von Henggart aufgerufen, ihre in den Vitrinen oder im Keller gelagerten und nicht mehr benötigten hochprozentigen Spirituosen am Samstag, 18. April 2020, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr gut sichtbar vor die Haustüre zu stellen. Auf Veloanhängern, Leiterwagen und Schubkarren brachten die Turner unzählige Flaschen hochprozentigen Alkohols zur Sammelstelle beim Werkgebäude, wo die Flüssigkeit in bereitgestellte Tanks geschüttet wurde.

Gemeinderat Andreas Wyler und Ruedi Bossert sorgten für einen geordneten Ablauf und für die Einhaltung der vorgeschriebenen Distanzregeln gemäss den Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit. Die gesammelte Menge Alkohol von 420 Litern wurde noch am gleichen Tag in die Destillerie Macardo nach Amlikon gebracht. Am folgenden Tag leistete Ruedi Bossert als Destillierfachmann freiwillig und unentgeltlich Sonntagsarbeit, um den ersten Arbeitsgang mit dem nochmaligen Brennen des Alkohols auf 85 bis 90 Volumenprozent rasch anzugehen. Schliesslich resultierten aus der Aktion 368 Flaschen à 0,5 Liter Desinfektionsmittel nach den genauen Vorgaben der WHO und des BAG.

Das Desinfektionsmittel für Hände und Oberflächen aus der Henggarter Eigenproduktion wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern von Henggart vom 25. bis 28. April zum Preis von Fr. 24.00 pro Flasche (500 ml) im Volg Henggart zum Kauf angeboten. 108 Flaschen gingen über den Ladentisch. Die restlichen 260 Flaschen Desinfektionsmittel wurden an gemeindebezogene Institutionen weiterverkauft. Mit einem Einstandspreis von Fr. 19.00 pro Flasche resultierte daraus ein Verkaufserlös von Fr. 5.00, welcher für die Nothilfe in der Coronakrise

eingesetzt wird. Dabei ist zu erwähnen, dass der Volg Henggart keinen eigenen Aufpreis verlangte.

Eine kleine Episode sei hier noch erwähnt: Jemand fragte mich, ob die Turner die betreffende Spirituose nicht in der Wohnung abholen könnten, da die Nachbarn nicht sehen sollten, dass die von ihnen geschenkte Flasche Likör nie getrunken wurde. Einige Leute bedankten sich, dass sie ihre alten Spirituosen für dieses sinnvolle Projekt zur Verfügung stellen konnten.

Ich danke der Henggarter Bevölkerung für die grosse Unterstützung der spontanen aussergewöhnlichen Sammelaktion sowie dem Turnverein Henggart und den weiteren Beteiligten für die unkomplizierte erfolgreiche Zusammenarbeit.

*Hans Bichsel*  
Gemeindepräsident





PERSONELLE VERÄNDERUNGEN IN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Beinahe stillschweigend verabschiedete sich der Finanzverwalter Martin Vetterli Ende April 2020 in seine wohlverdiente Pension. Das von COVID-19 verursachte Versammlungsverbot verhinderte eine standesgemässe Verabschiedung im April. Eine offizielle Verabschiedung wird im Sommer aber folgen.

Martin Vetterli wechselte per 1. Oktober 2010 von der Gemeindeverwaltung Berg am Irchel nach Henggart und übernahm die Leitung der Finanzverwaltung. Als langjähriger Gemeindeschreiber und ehemaliger Leiter verschiedener Verwaltungsbereiche gewährleistete er eine korrekte und zuverlässige Amtsführung. Der begeisterte Turner setzte sich stets engagiert für die Gemeinde Henggart ein und unterstützte sie auch in gemeindepolitisch angespannten Zeiten. Die durch den vorzeitigen Ruhestand frei gewordene Zeit wird Martin Vetterli vorwiegend in den Rebbergen verbringen. Für seine Zukunft hat er viele weitere spannende Projekte geplant.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam danken Martin Vetterli für seinen langjährigen und pflichtbewussten Einsatz zugunsten der Gemeinde Henggart und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.



Ab dem 1. September 2020 wird Sandro Herren aus Schaffhausen die Leitung der Finanzverwaltung Henggart übernehmen. Sandro Herren arbeitet bis zu seinem Wechsel nach Henggart als Treuhandberater in einem Beratungsunternehmen. Der begeisterte Handballspieler und -trainer freut sich auf die neue Herausforderung in Henggart. Der Gemeinderat heisst Sandro Herren herzlich willkommen und wünscht ihm in der verantwortungsvollen Aufgabe viel Freude und Erfolg.

Die Finanzverwaltung Henggart wird von Anfang Mai bis Ende August 2020 interimistisch durch Gabriela Jehle, Springerin eines Vermittlungsbüros, geführt. Sie wird Sandro Herren während der Einarbeitungsphase unterstützen.

Eine weitere Veränderung wird es in den Bereichen Einwohnerkontrolle und Steuerverwaltung geben. Die jetzige Leiterin Einwohnerkontrolle, Flavia Waser, hat sich entschieden, ab Anfang August 2020 die Berufsmatura zu absolvieren. Sie wird der Gemeinde Henggart voraussichtlich mit einem Teilpensum erhalten bleiben. Der Gemeinderat Henggart arbeitet zurzeit an einer Nachfolgelösung. Per Ende Februar 2021 wird

auch die langjährige Steuersekretärin Marlise Bollinger die Gemeinde Henggart nach 27 Jahren verlassen und ihren wohlverdienten frühzeitigen Ruhestand geniessen. Der Gemeinderat Henggart wird zu einem späteren Zeitpunkt genauer informieren.

Der Gemeindeverwaltung Henggart steht eine spannende, aber auch anspruchsvolle Zeit mit vielen Veränderungen bevor. Das Verwaltungsteam ist stets bemüht, sich der Anliegen der Bevölkerung anzunehmen und sie zur vollen Zufriedenheit erfüllen zu können. Aufgrund der erwähnten Personalveränderungen kann es in den kommenden Wochen und Monaten zu einem gewissen Informationsverlust kommen. Wir danken Ihnen für Ihre Nachsicht und hoffen auf Ihr Verständnis.

*Tamara Stüdle*  
Gemeindeschreiberin

## Schläpfer

### Unser Küchen-Chef empfiehlt:



### Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:  
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

**ELIBAG**  
Küchen Innenausbau Türen  
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türausstellung  
Samstagvormittag geöffnet, gratis P**

Obermühle 16b, 8353 Elgg  
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch  
info@elibag.ch

Nur für die Jugend

## Unerhört praktisch!



Clevere Köpfchen  
holen sich jetzt diese  
AirBuds und das  
LST «Jugendkonto»  
mit Vorzugszins,  
GRATIS-Maestro-Karte  
und kostenloser Kontoführung!

Seit 1863 die erste Bank im Weinland mit «Musikgehör»

**LST** Leihkasse Stammheim

8477 Oberstammheim | Tel. 052 744 00 60 | www.leihkasse-stammheim.ch



SONDERBUNDSKRIEG 1847



Schwere Kanone mit Pferdegesspann (Foto: Buch «Henggart»)

**Wie Johannes Frauenfelder 1847 den Sonderbundskrieg erlebte...**

Der am 19. Juni 1818 geborene Henggarter hielt das Erlebte in seinen Notizen fest:

*Im Jahre 1837 musste ich, wie es damals üblich war, Militärdienst leisten. 1838 trat ich dann in das «Freikorps» der Artillerie ein, wo ich bis zu meinem vierundvierzigsten Altersjahr meine Vaterlandspflicht als Kanonier erfüllte. Die Rekrutenschule dauerte vier Wochen, die jährlichen Übungen hingegen zwischen 3 und 14 Tagen und in der Landwehr nur noch einen Tag.*

*Anno 1839 musste ich nach Zürich einrücken, wo wir während des Zürichputsches für die Sicherheit der Stadtzürcher Bürger zu sorgen hatten. Dieser Dienst dauerte 4 bis 5 Tage.*

*1847, also ein Jahr vor der Gründung des Schweizerischen Bundesstaates, wurde ich in den Sonderbundskrieg einberufen. Die Abwesenheit von der Heimat dauerte vom Oktober bis Anfang des neuen Jahres. Drei Tage musste ich bis in die Kaserne marschieren, dort übten wir mit den Waffen. Dann ging der Fussmarsch nach Horgen,*

*wo wir drei Tage einquartiert waren. Nachher marschierten wir wieder nach Zürich. Ein Befehl dirigierte uns sofort nach Dietikon, drei Tage später über Melligen-Baden nach Aarau. In dieser Stadt nahmen wir 8 Tage Quartier, dann ging es nach Oberkulm und wieder nach Lenzburg zurück. Zwei Stunden später ging der Marsch mit unbekanntem Ziel weiter, schlussendlich erreichten wir nach einer durchmarschierten Nacht das Kloster Muri. Hier nahmen wir bis zum 22. November Quartier. Zur selben Zeit waren manche Bataillone und Kompanien in Muri stationiert.*

*Am 23. dieses Monats zog man weiter in das Gebiet von Luzern, wo die feindlichen Truppen standen. Nachdem die Brücke über die Reuss bei Sins eingenommen war, rückte unsere Kompagnie mit Ross und Kanonen über dieselbe vor. Der Feind schoss von Hohnau aus mit Kanonen auf die Brücke, die Geschosse erreichten diese jedoch nicht.*

*Bald wich der Feind zurück in Richtung Gisikon. Unsere Truppen rückten beidseits der Reuss gegen die Anhöhe bei Root vor, mit Unterstützung von Artillerie, Infanterie und Scharfschützen. In der*

*Gegend von Hanau kam es zum Hauptkampf, «da klapperte es erst recht von den Kanonen und dem Gewehrfeuer». Die Luzerner zogen sich gegen Abend in Richtung Stadt zurück. Unsere Truppen sammelten sich in einem Lager unterhalb des Dorfes Root.*

*Dieses wurde stark mitgenommen durch Plünderungen von Häusern. Heu, Stroh, Holz, Esswaren und Kleider gehörten zu der Beute. Mitunter wurde sogar ein grosses Käselager ausgeplündert. Es war beinahe lustig, zuzusehen, wie die Käse aus dem Keller in das Truppenlager geschleppt wurden. Diesem allem zuzusehen war von Interesse und wird im Andenken bleiben für einen jeden, der die ganze Sache mit etwas Ernst betrachtet und aufgefasst hatte.*

*Am andern Morgen überbrachte ein «Parlamentär», mit weisser Fahne, die Nachricht, dass die Regierung Luzern übergeben habe. Unsere Truppen zogen in die Stadt ein, ebenso diese aus Aarau und Bern. Wie es hiess, sollen in der ersten Nacht über 24'000 Mann in Luzern Quartier bezogen haben. Unsere Kompagnie musste einen ganzen Monat in der Stadt verbleiben.*

*Von da aus kamen wir drei Tage nach Hochdorf, dann drei Tage nach Ruswil und noch etwa acht Tage in die Gemeinde Grosswangen. Endlich konnten wir den Heimarsch nach Zürich antreten; dieser dauerte drei Tage und führte über Sursee, Hitzkirch und Bremgarten.*

*In Zürich wurden wir mit Kanonenschüssen und einer begeisterten Rede von Oberst Fierz, unter Anwesenheit von General Henri Dufour, dem Kommandanten des Sonderbundskrieges, empfangen. Am folgenden Tag entliess man uns vom Militärdienst und wir konnten in die Heimat zurückkehren.*

### Portrait von Johannes Frauenfelder

Joh. Frauenfelder war Gemein-  
deschreiber und Vorsinger, arbei-  
tete als junger Mann in den Kies-  
gruben von 6 Uhr morgens bis 7  
Uhr abends und brachte es auf 40  
Kübel am Tag. Er verdiente einen  
Taglohn von Fr. 2.33, damals in Gul-  
den ausbezahlt. 1845 übernahm er  
eine Tätigkeit bei einem Akkord im  
Strassenbau, arbeitete von 5 Uhr  
morgens bis 7 Uhr abends und ver-  
diente 3 Gulden oder umgerechnet  
7 Franken. 1846 bis 1855 arbeitete  
er als Wegknecht mit einer viertel-  
jährlichen Besoldung von 58 Fran-  
ken. Seiner Ehe entsprangen 14  
Kinder, acht davon starben jedoch  
sehr jung.

*Werner Straub*  
Co-Autor des Buches  
«Henggart –  
Ein Dorf im Zürcher Weinland»



Wappen der Familie Frauenfelder



### TWINT - smart und bargeldlos zahlen

Die kostenlose Bezahl-App fürs Smartphone. Schnell, einfach und mobil. Die Raiffeisen TWINT App ermöglicht das einfache Bezahlen in Onlineshops, unter Freunden und an der Kasse.

#### Raiffeisenbank Weinland

Andelfingen | Guntalingen | Oberneunforn | Rheinau  
Seuzach | Schlatt TG  
Telefon 052 304 30 00, [www.raiffeisen.ch/weinland](http://www.raiffeisen.ch/weinland)

**RAIFFEISEN**

10 GEMEINDE AUS DER GESCHICHTE

ILLUSTRIERTE DORFPASSAGEN UND HAUSOBJEKTE 1982 BIS 1996

Unser Dorfbewohner Kurt Schütz, Dipl.-Architekt HTL, illustrierte die Neujahrskarten seines Architekturbüros von 1982 bis 1996 mit den altherwürdigen Hausobjekten und Dorfpassagen im Henggarter Dorfkern.

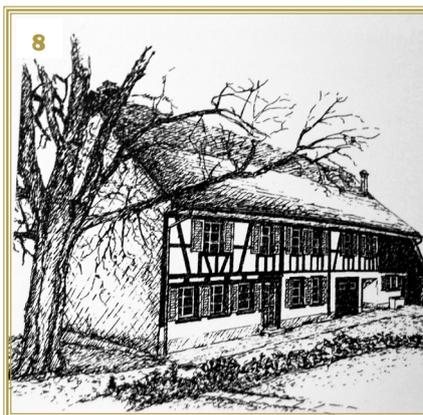
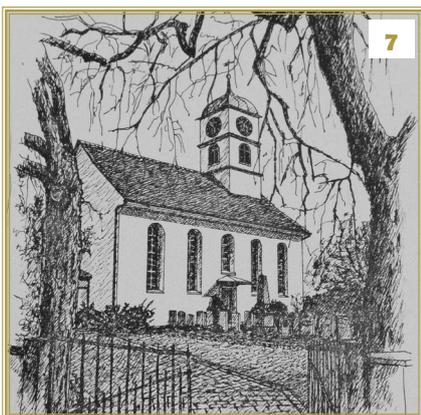
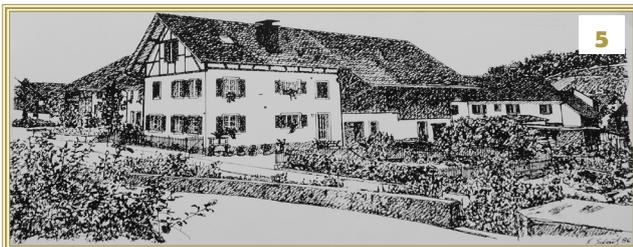
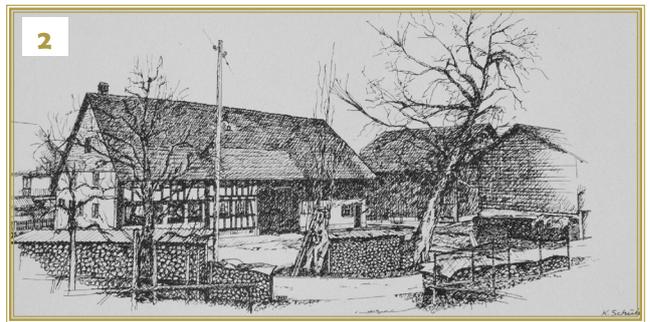
Mit einer speziellen und anspruchsvollen Illustrationstechnik ab

Originalfotos gestaltete der Künstler die Umsetzung in Schwarz-Weiss-Illustrationen, sogenannte Strichzeichnungen. Dabei erhalten die illustrativ umgesetzten Objekte einen speziellen Schwarz-Weiss-Effekt.

Ein Vergleich der Illustrationen des Dorfes vor dreissig und vierzig

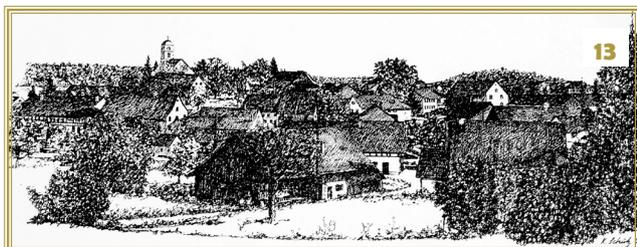
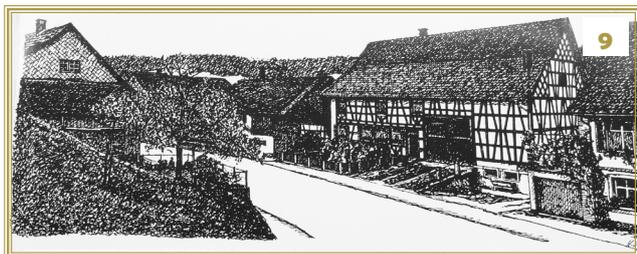
Jahren mit heute zeigt, dass sich die jetzigen baulichen Veränderungen historisch und baurechtlich harmonisch im Dorfbild integrierten.

Werner Straub  
Co-Autor des Buches  
«Henggart –  
Ein Dorf im Zürcher Weinland»



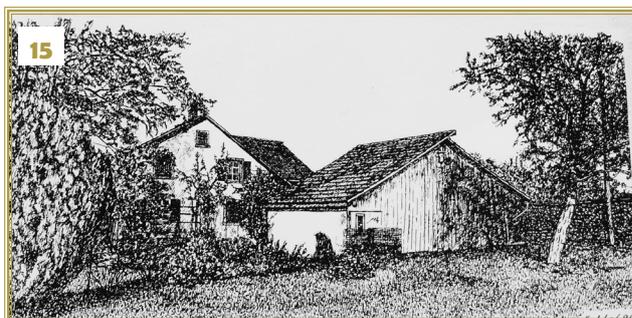
**Illustrationen**

- 1 Links: das Geburts- und Elternhaus von Jakob Furrer, im Hintergrund: der Gasthof Bahnhof der Familie Hatt
- 2 Riegelhaus von Ernst Steinmann
- 3 Liegenschaften an der Dorfstrasse
- 4 Pfarrhaus
- 5 Haus von Edwin Wägeli
- 6 Altes Bauernhaus der Familie Sigg
- 7 Eingang zur Kirche
- 8 Riegelhaus von Eduard Wäspi



### Illustrationen

- 9 Riegelhaus der Familie Ruf  
 10 Liegenschaften an der alten Dorfstrasse,  
 hinten rechts das alte Werkhaus  
 11 Dorfstrasse, rechts die Liegenschaft der  
 Familie Geri Bichsel  
 12 Hiltistrasse, hinten rechts Riegelhaus der  
 Familie Werner Frauenfelder  
 13 Das Dorf, Ansicht von der Steig  
 14 Ökonomiegebäude unterhalb der Kirche,  
 Richtung Dorfstrasse  
 15 Ökonomiegebäude



  
**Wyland-Tagesbetreuung**  
 Entlastung für pflegende Angehörige

Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim  
 052 336 10 10

[www.wyland-tagesbetreuung.ch](http://www.wyland-tagesbetreuung.ch)

Öffnungszeiten:  
 Montag – Freitag 09.00 – 17.00 h

In der Wyland-Tagesbetreuung werden Ihre Angehörigen liebevoll betreut, aktiviert und gepflegt. Personen, die alleine zu Hause sind, erleben einen ausgefüllten Tag in Gesellschaft. Wenn gewünscht, holen wir unsere Tagesgäste zu Hause ab und bringen sie wieder zurück. Pflegerische Verrichtungen werden über die Krankenkasse abgerechnet. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht eingerichtet. Unsere Gäste haben auch die Möglichkeit, sich zurückzuziehen, wenn sie Ruhe benötigen.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.

Ihr Team Wyland-Tagesbetreuung

# SOLARANLAGEN

## THERMISCH & PHOTOVOLTAISCH

WIR PLANEN FÜR SIE IHRE  
INDIVIDUELLE SOLARANLAGE  
UND REALISIEREN IHR  
EIGENES SONNENKRAFTWERK

**SCHERRER**  
GEBÄUDEHÜLLEN AG

8444 HENGGART 052 316 18 20

• PLANUNG • KOMPLETTMONTAGE • INBETRIEBNAHME

**SCHERRER.SWISS**

# MODES

Fugenabdichtungen

Christian Modes      Alte Rutschwilerstrasse 15a  
8442 Hettlingen  
Tel./Fax 052 232 47 57  
Mobil: 079 605 32 44  
E-Mail: modes@hispeed.ch  
www.fugenmodes.ch

MIT EINEM **INSERAT**  
IN DER HENGGARTER-ZIIT  
ERREICHEN SIE DIE LOKALE BEVÖLKERUNG!

INTERESSIERT?

REDAKTION@HENGGARTER-ZIIT.CH

# Einfach praktisch

Wir sind Ihre  
Bank für unterwegs.

[www.zuercherlandbank.ch](http://www.zuercherlandbank.ch)

Laden im App Store      JETZT BEI Google Play

**ZÜRCHER  
LANDBANK**  
Wir schaffen Möglichkeiten

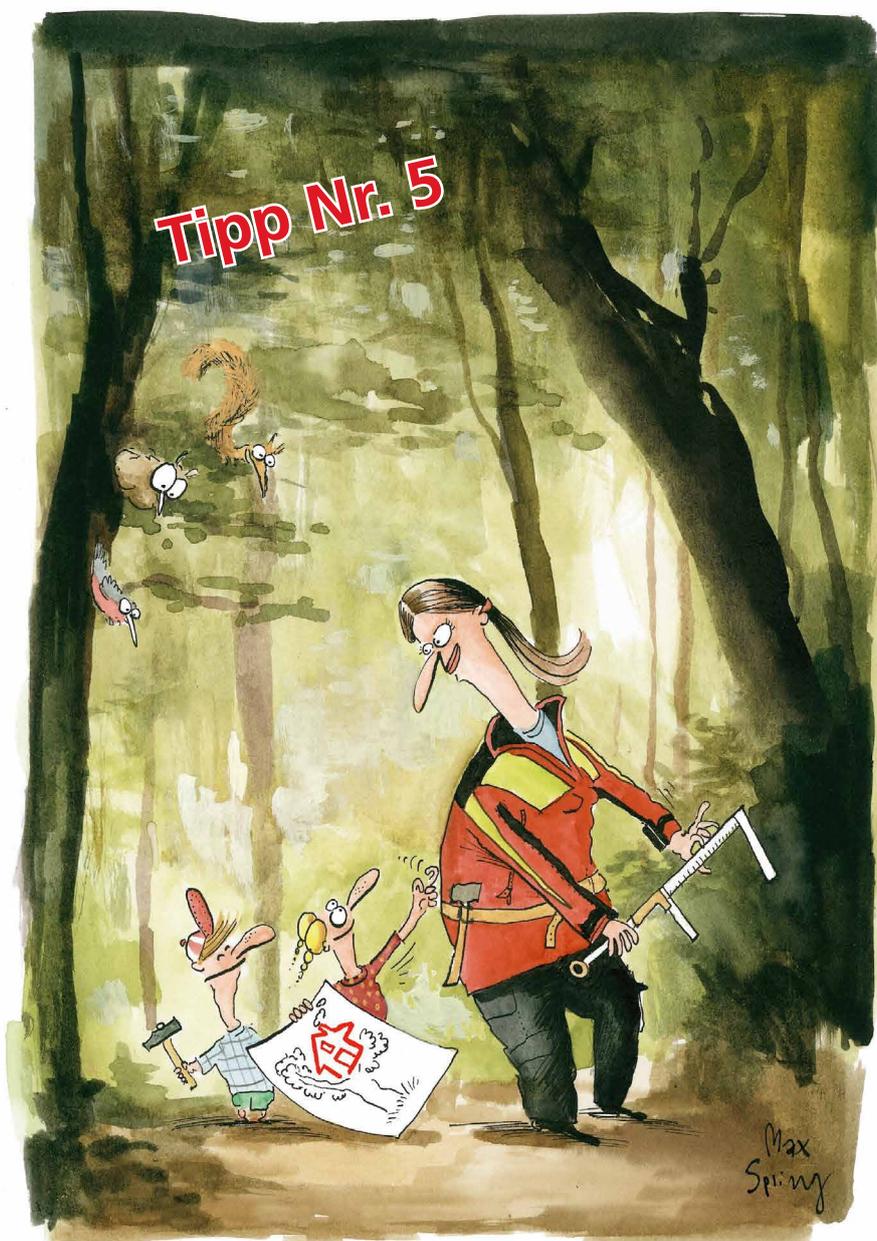
## WILLKOMMEN IM WALD!

Der Wald ist Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Der Zutritt zum Wald ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Mitgliedorgani-

sationen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald haben zehn einfache Verhaltenstipps erarbeitet, damit es dem Wald und uns allen im Wald gut geht. Für einzelne Beschäftigungen und für organisierte Veranstaltungen im Wald gelten je nach

Ort und Jahreszeit spezielle Bestimmungen oder Ausnahmen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.waldknigge.ch](http://www.waldknigge.ch).

Forstrevier Weinland-Süd



**Wir fragen nach, bevor wir etwas installieren.** Grundsätzlich dürfen im Wald keine Bauten errichtet werden. Hütten, Ast-Sofas, Schanzen, Kurven und andere bleibende Einrichtungen dürfen nur mit Erlaubnis erstellt werden. Wir kontaktieren den Förster/die Försterin und die Waldeigentümerschaft.

SCHÜLERSTIMMEN ZUR KRISE

**\*Corona geht - Sommer kommt\***

- Am liebsten habe ich Seilspringen gemacht. - SA ④
- Das Schwierigste in dieser Zeit? - Meine Katze! - IL ③
- Ich bin dankbar, dass ich zwei so tolle Geschwister hatte. FS ⑥
- Corona ist so winzig, dass man meint es sei unsichtbar. LB ②
- Umso älter umso schlimmer ist's für Erwachsene! YL ①
- Im Halbklassenunterricht musste man recht Gas geben. AW ⑤
- Am liebsten habe ich Seilspringen gemacht. - SA ④
- Das Schwierigste in dieser Zeit? - Meine Katze! - IL ③
- Ich bin dankbar, dass ich zwei so tolle Geschwister hatte. FS ⑥
- Corona ist so winzig, dass man meint es sei unsichtbar. LB ②
- Umso älter umso schlimmer ist's für Erwachsene! YL ①
- Im Halbklassenunterricht musste man recht Gas geben. AW ⑤
- Mit meiner Familie zu sein war das Beste. LK ④
- Ich bin dankbar, dass es fast fertig ist.
- Am liebsten gemacht in der Coronazeit? - Lernen! HS ③
- Ich bin dankbar, dass die Schule wieder anfängt. OA ④
- Man kann es nicht sehen, weil es eine so winzige Vire ist. LG ①
- Zuhause verging die Zeit mega langsam. LS ⑤
- Am besten fand ich, einen Zer-Tisch ganz allein für mich zu haben. LM ④
- Die Ruhe hat mir am besten gefallen. KH ③
- Das Beste war zu erfahren, dass die Schule wieder anfängt. OA ④
- Die Lernapps fand ich am spannendsten. TS ③
- Am langweiligsten fand ich die Freizeit. LV ④
- Corona ist eine Krankheit und die äusserste Atmosphäre der Sonne. EG ①
- Man hatte ab und zu ein wenig Hausaufgaben. -MO ②
- Corona? - Der ist rot und hat Saugnäpfe dran. - EU ①
- Diese Erfahrung zu machen war das spannendste. IA ④
- Corona? - Er ist rund und er ist böse. NS ①
- Wieder Pizza essen mit den Grosseltern - das war cool. MB ④
- Ich bin dankbar dafür, gesund zu sein. -MB ④
- Am blödesten fand ich das ewige Arbeiten. VU ③
- Die Schule hat einen abgelenkt vom Fernsehen. LK ④
- De Chind machts nüt. - ES ①

\*Bedeutsame, witzige und bisweilen nachdenkliche Aussagen von SchülerInnen (1.-5.Klasse) zu Homeschooling und Coronakrise, im Rückblick auf schwierige und in optimistischer Vorausschau auf bessere Zeiten.



### Gemeinsames Kunstwerk

Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse haben als Hausaufgabe von den Handarbeitslehrpersonen während der Zeit des Fernunterrichts einen Zeichenauftrag erhalten. Ziel war es, zusammen ein Kunstwerk zu erschaffen, welches die Verbundenheit aller

Kinder der Primarschule Henggart trotz der räumlichen Distanz zum Ausdruck bringen und bei der Wiederaufnahme des Unterrichtes an der Schule allen Freude bereiten kann. Das Kunstwerk steht seit dem 11. Mai 2020 an zentraler Stelle in unserem Foyer. Immer wieder können wir Kinder dabei beobachten,

wie sie davor stehen bleiben, das Kunstwerk bewundern oder an den einzelnen – mit Körperteilen bemalten – Plättchen drehen. Dabei entstehen wieder neue witzige Zusammensetzungen von gezeichneten Menschen.

*Primarschule Henggart*

## KLASSEN UND LEHRPERSONEN IM SCHULJAHR 2020/21

Klasse	Klassenlehrpersonen
Kindergarten Altes Schulhaus	Alexandra Braghetta und Thea Schmick
Kindergarten Altes Schulhaus	Corinne Boonen und Iris Fuhrer
Kindergarten Primarschulhaus	Maja Suter und Anja Erny
1. Klasse	Kathrin Arnold und Simone Baach
2. Klasse	Sophie Pestalozzi und Doris Marti
2./3. Klasse	Kelly Waldvogel und Daniela Bättig
3. Klasse	Christina Bärtsch und Johanna Heide
4. Klasse	Angela Häusler und Rebecca Küng
4./5. Klasse	Irina Eugster und Eveline Rasi
5. Klasse	Joel Furrer und Bruno Küng
6. Klasse	Stefan Schwab und Karin Reichmuth
Fachbereich	Fachlehrpersonen
Integrative Förderung	Susanna Hautle
Integrative Förderung	Bruno Küng
Integrative Förderung	Doris Marti
Integrative Förderung	Jasmin Walter
Deutsch als Zweitsprache	Karin Stelzer
Musikalische Grundausbildung	Barbara Derk
Logopädie	Anita Kratzer
Handarbeit	Claudia Ackermann
Handarbeit	Monika Roost
Handarbeit	Barbara Tanner
Psychomotorik	Cornelia Schuler



Die letzten Wochen, wir wissen es alle,  
legte Corona uns eine fiese Falle.  
Die Schulen geschlossen, die Kinder daheim,  
die Eltern gefordert, die Lehrer – allein.

In der Schule war's still, die Zimmer leer,  
Ihr saht eure Klasse plötzlich nicht mehr.  
Nichtsdestotrotz gabt Ihr alle nicht auf,  
hieltet zusammen und plantet zuhauf.

Homeschooling, wer hätte das gedacht,  
war Teil des Alltags, quasi über Nacht.  
Mit Plänen, Videos und vielem mehr  
kamen die Kids nun wöchentlich daher.

Jetzt mussten die Eltern aber auch mit ran,  
Mathe, Deutsch und Englisch standen auf dem Plan.  
Sie gaben ihr Bestes, doch eines war klar:  
So wie in der Schule war's nicht machbar.

Homeoffice war zudem für viele ein Thema,  
nichts mehr passte ins gewohnte Schema.  
Am Anfang neu und für manche toll,  
doch schnell war's daheim doch etwas voll.

Ich denke, ich kann das hier wohl sagen,  
diese Zeit konnte manche schon etwas plagen.  
Drum sag' ich euch in diesem Gedicht:  
Schön, macht IHR wieder den Unterricht!

Susan Konrad, Schulpflege

## VERABSCHIEDUNGEN



### Zum Abschied von Marion Weber

Als Frau Dr. Marion Weber im Jahre 2000 in Henggart mit der Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen begann, war sie

eine Pionierin auf diesem Gebiet. Aufgrund ihres breiten Wissens und ihrer Erfahrungen wurde sie schnell zu einer gefragten Koryphäe, die mit Vorträgen und ihrer Webseite das Verständnis für die Bedürfnisse dieser Kinder weitherum weckte.

Zwanzig Jahre bot sie in Henggart das Mentorat an und begleitete viele Kinder kompetent und differenziert durch ihre Primarschulzeit. In den zwei Lektionen pro Woche aktivierte und motivierte sie die Schülerinnen und Schüler mit ihrem reichhaltigen Fundus an anspruchsvollen Unterrichtsthemen und -materialien. Sie forderte die Kinder heraus. Mit ihrem klaren und direkten Feedback erreichte sie, dass die Schülerinnen und Schüler an ihre Leistungsgrenze gingen. Diese kehrten jeweils mit leuchtenden Augen in die Klassen zurück!

Obwohl Marion Weber nur vier Lektionen pro Woche vor Ort war, nahm sie an den Teamanlässen teil und blieb über Mittag im Lehrerzimmer und tauschte sich aus. So kamen viele interessante Gespräche zustande, sowohl fachliche als auch persönliche. Dabei kam heraus, dass sie beispielsweise eine wilde Skifahrerin war und jeweils auf der Piste ihr Mittagessen auf dem Sessellift einnahm, um ja keine Abfahrt zu verpassen.

*Liebe Marion, wir danken dir herzlich für deinen grossen Einsatz für das Mentorat und wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, eine gute Gesundheit und viel Freude an deinen neuen Projekten und deinem grünen Zuhause.*

Schulteam Henggart



### Zum Abschied von Benjamin Tobler

Nach den Herbstferien 2019 startete Benjamin Tobler als erster Zivildienstleistender an der Primarschule Henggart seinen Einsatz. Mit seiner aussergewöhnlichen Vielseitigkeit arbeitete er in den Klassen als Assistent, betreute die Kinder in den Tagesstrukturen, unterstützte die Schulverwaltung mit seinen EDV-Fachkenntnissen und half bei verschiedenen Arbeiten im Be-

reich der Hauswartung. Sein Talent im Zeichnen setzte er für interne Unterrichtskarten und ein Plakat «Herzlich Willkommen» nach der Coronazeit ein. Er begleitete Klassen in den Wald, auf Reisen und Exkursionen und als grosses Highlight im Februar ins Skilager.

Benjamin Tobler verblüffte alle mit seiner unglaublichen Flexibilität und Spontaneität. Es kam immer wieder vor, dass sein Arbeitsplan aufgrund einer aktuellen Situation

am Morgen nochmals umgestellt wurde. Dies beunruhigte ihn in keiner Weise und frohen Mutes stürzte er sich auf die neue Aufgabe. Seine aufmerksame und verantwortungsbewusste Art im Umgang mit Kindern und Erwachsenen wurde sehr geschätzt. Er liess sich nicht aus der Ruhe bringen und hatte immer einen witzigen Spruch auf Lager. Nie wurde ihm etwas zu viel. Die Schülerinnen und Schüler profitierten von seiner Unterstützung beim Lernen. Wenn er mit den Kindern der Tagesstrukturen Fussball spielte, ging es lustig zu und her.

*Lieber Benjamin, wir danken dir herzlich für deinen grossen Einsatz. Du hast unsere Erwartungen an einen Zivildienstleistenden bei weitem übertroffen! Wir wünschen dir viel Freude in deinem zukünftigen Studium. Und falls du doch noch den Lehrerberuf ergreifst, bist du für dein erstes Praktikum bei uns herzlich willkommen!*

Schulteam Henggart

**VOLLVERSAMMLUNG**

Liebe Schulinteressierte der Primarschule Henggart

Auch in diesem Herbst laden wir Sie herzlich zur **Vollversammlung** des Elternforums ein. Wir informieren Sie über unsere Aktivitäten im letzten Jahr und Sie wählen bzw. bestätigen den Vorstand.

Das diesjährige Vortragsthema lautet:

## **Umgang mit Geld und Konsum**

Sie erfahren, wie Sie dieses Thema in Ihren Erziehungsalltag integrieren können; insbesondere erhalten Sie Antwort auf folgende Fragen:

- Wie lernen Kinder, mit Geld und Konsumwünschen umzugehen?
- Wie können Eltern mit ihren Kindern über Geld sprechen?
- Was sollen Kinder über Geld wissen?
- Wie können Kinder das Einteilen von Geld üben?

Frau Sabrina Wachter von Pro Juventute Schweiz wird hierbei als Referentin auf die verschiedenen Altersklassen der Kinder eingehen und entsprechende praktische Tipps und Handlungsempfehlungen geben. Zu den Themenschwerpunkten des Abends zählen u.a. die Auswirkung von Verwöhnung auf die Entwicklung eines jungen Menschen sowie der Umgang mit Zugehörigkeitswünschen und Gruppendruck. Auch das Taschengeld und gesetzliche Vorgaben bzgl. der «Gelderziehung» werden thematisiert.

Wir freuen uns, Sie zu diesem spannenden Abend begrüßen zu dürfen, der um 19.15 Uhr mit einem kleinen Apéro startet.

**Datum: Dienstag, 20.10.2020**

Zeit: 19.15 Uhr bis ca. 21.30 Uhr  
Ort: Foyer der Primarschule Henggart

Referentin: Sabrina Wachter von Pro Juventute Schweiz  
Anmeldung: [elternforum@schule-henggart.ch](mailto:elternforum@schule-henggart.ch)

Rindfleisch  
Freilandschweine

Hofladen



**Wolfwingertenhof**

Fam. Schellhaas-Spühler · Wolfwingertenstr. 4 · CH-8444 Henggart  
www.wolfwingertenhof.ch

Obst & Weinbau  
Beeren & Gemüse

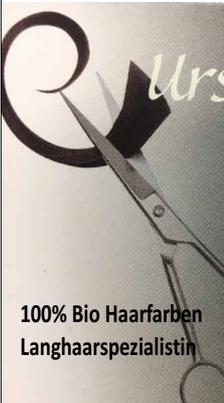
Wir freuen uns auf Sie!

Honig aus eigener  
Imkerei



Spenglerei / Blitzschutz  
Sanitär / Badezimmer  
Boilrentkalkungen  
Metallverarbeitung  
Sonnenenergie

Flaachtalstrasse 7, 8444 Henggart, Tel. 052 316 16 87  
www.filter-ag.ch



**Ursi's Haarstübli**

Ursula Schneider  
Coiffure/ Visagistin  
Dorfstr.16  
8444 Henggert  
052 316 31 32

100% Bio Haarfarben  
Langhaarspezialistin

Online Termin buchen auf [haarstuebli.ch](http://haarstuebli.ch)  
[haarstuebli@bluewin.ch](mailto:haarstuebli@bluewin.ch)



**Kroner  
Kosmetik**

Naemi Kröner

Bahnstrasse 8a | 8444 Henggart | 052 525 30 10  
www.kroener-kosmetik.ch | kontakt@kroener-kosmetik.ch



**Algen Killer** Ihr Fassadenreiniger

Die Mobile Waschanlage für Ihre Fassade.

Die alternative zum Neuanstrich.

Effizient, umweltfreundlich und äusserst sauber!

Rufen Sie uns an! Gerne erstellen wir auch für Sie eine kostenlose Musterfläche und ein unverbindliches Angebot.



**Algen Killer** Ihr Fassadenreiniger

Zürichstrasse 111 | 8413 Neftenbach | 079 197 25 25 | 079 198 25 25 | [www.algen-killer.ch](http://www.algen-killer.ch) | [info@algen-killer.ch](mailto:info@algen-killer.ch)



UNSER NEUES KIRCHENPFLEGE-MITGLIED STELLT SICH VOR



**Grüezi mitenand**

Mein Name ist Hans Weber. Ob-schon ich ursprünglich Berner – am 1. Januar 1950 in Bern geboren – bin, ist mir dieser Gruss bereits seit 30 Jahren geläufig. So lange wohnen meine Frau Rosmarie und ich im Kanton Zürich. Wir haben drei erwachsene Kinder und 4 Grosskinder. Seit 5 Jahren geniessen wir die Freiheiten von Pensionierten und geniessen unsere Grosskinder und jetzt wieder das Wandern. Seit Dezember 2018 wohnen wir im

schönen Henggart, wo wir uns so-fort wohl und eingebunden gefühlt haben. Daher sind wir dankbar, in Henggart wohnen zu können.

In der vormaligen Wohn-gemeinde Elgg hatte ich die Gelegen-heit, von 1992 bis 2004 in der Primar-schulgemeinde die Schule mitzuge-stalten. Damals umso interessanter, weil unsere Kinder dort in die Schu-le gingen.

Nun, was hat mich bewogen, mich als Mitglied der Kirchenpflege Henggart zu bewerben? Nicht nur die wunderbar gelegene Kirche, sondern auch die Begegnungen während der Kirchenkafis, die meine Frau und ich mitleiten durften. Dabei kamen schöne Begegnungen mit KirchgängerInnen zustande. Die Frage von Mitgliedern der Kir-chenpflege, ob ich auch mitmachen würde, hat mich nach kurzer Be-denkzeit zum positiven Entscheid bewogen. In diesem Zusammen-hang hatte ich Einblick in die viel-fältige Arbeit der Kirchenpflege, die mit der Schulpflege nicht zu verglei-chen ist.

Die jetzige Kirchenpflege ist trotz der Beschränkungen durch die Co-rona-Krise daran interessiert, den

Kirchenbetrieb einiger-massen auf-rechtzuerhalten. Auch meine Wahl wurde durch die Schutzmassnah-men verzögert. Für jede und jeden in der Kirchenpflege gibt es genug Arbeit. Daher – so nebenbei – mein dringender Aufruf: Jede Einwoh-ne-rin und jeder Einwohner bitte mel-den, ihr seid in der Kirchenpflege herzlich willkommen!

Das Coronavirus, so klein es auch ist, hat nicht nur in unserem be-schränkten Umfeld, sondern auf der ganzen Welt einiges durch-einandergebracht und so manche Veranstaltung verunmöglicht. Die einen wurden ganz abgesagt, die anderen verschoben. Wir hoffen alle und sind zuversichtlich, dass die Kirchenpflege bald wieder ohne die lästigen, aber nötigen Einschrän-kungen zur Predigt und anderen Veranstaltungen einladen kann.

Ich bin nun für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022 gewählt und werde mich den interessanten Aufgaben stellen und im Team Lö-sungen suchen und finden.

Herzliche Grüsse  
*Hans Weber*

reformierte  
kirche henggart

**WANTED**



**5. Mitglied der Kirchenpflege**

- ✓ Hat Lust auf eine neue Herausforderung
- ✓ Schätzt die Arbeit im Team
- ✓ Bringt gerne persönliche Fähigkeiten ein
- ✓ Trifft gerne spannende Menschen
- ✓ Möchte gerne etwas bewegen
- ✓ Packt aktiv mit an
- ✓ Engagiert sich gerne in unserem Dorf
- ✓ Interessiert sich für unseren Glauben
- ✓ Interessiert sich für unsere Kultur

Bitte melden Sie sich bei Rolf Müller  
(Kirchenpflegepräsident), 052 316 28 72

## JUBILÄUMS-QUIZ

## 1. Warum wurde 1820 eine neue Kirche gebaut?

- (H) Die alte Kirche war baufällig.  
 (G) Die alte Kirche war zu klein für die Gemeinde.  
 (M) Die alte Kirche drohte zur Dorfstrasse hin abzurutschen.

## 2. Welche historische Persönlichkeit wurde 1820 geboren?

- (O) Florence Nightingale, britische Krankenschwester und Reformerin des Sanitätswesens  
 (I) Marie Curie, französische Chemikerin und Physikerin  
 (E) Eleanor Roosevelt, amerikanische Frauenrechtlerin und Präsidentengattin

## 3. Der Baumeister Johannes Volkart plante ursprünglich eine etwas andere Kirche. Eine mit ...

- (L) einem an die Ostseite angebauten Turm  
 (T) einem achteckigen Grundriss  
 (N) zwei Galerien an den Langseiten

## 4. Der Gedenkstein zwischen Kirche und Pfarrhaus ehrt einen im Sonderbundskrieg (1847) gefallenen Hauptmann von Henggart. Wie hiess er mit Vornamen?

- (G) Wilhelm  
 (A) Gottlieb  
 (T) Heinrich



Bilder: zvg

## 5. In welcher Kirche der Stadt Zürich hing – laut Chronik von Pfarrer Sulzberger von 1931 – unser Leuchter, bevor er nach Henggart kam?

- (B) Fraumünster  
 (O) St. Peter  
 (E) Neumünster

## 6. Eine erste umfassende Renovation der Kirche erfolgte 1931. Dabei wurde die bleierne «Zeitkapsel» in der Turmkugel um aktuelle Dokumente ergänzt. Was gehörte nicht dazu?

- (S) Ein Exemplar des Landboten vom 17. Juli 1931  
 (F) 8.88 Franken in Münzen  
 (M) Sieben Postkarten von Henggart

## 7. Drei der vier Kirchenglocken stammen aus dem Jahr 1931, die vierte aus dem Jahr 1943. Wie viel wiegen alle zusammen?

- (K) 976 kg  
 (D) 1576 kg  
 (B) 1976 kg

## 8. 1971 wurden im Rahmen der zweiten grossen Kirchenrenovation umfangreiche archäologische Grabungen durchgeführt. Die dabei gefundenen Überreste gehören wahrscheinlich zu einem...

- (E) keltischen Heiligtum.  
 (I) römischen Gutshof.  
 (U) frühmittelalterlichen Wehrturm.

## 9. Wo im Kirchenraum befinden sich die vier Evangelistensymbole (Mensch, Löwe, Stier, Adler)?

- (F) An der Wand hinter der Kanzel  
 (R) Zwischen den Fenstern  
 (E) An der Decke um den Leuchter herum



## 10. Dieser Zeiger stammt von der alten Turmuhr. Wie lang ist er (ohne das blaue Gegengewicht)? Zum Vergleich: Das Kirchengesangsbuch misst 17,5 cm.

- (D) 141 cm  
 (N) 121 cm  
 (S) 131 cm

## 11. Welche Renovierungsarbeiten von 1971 wurden nicht von einem Henggarter Unternehmen ausgeführt?

- (S) Malerarbeiten  
 (T) Schlosserarbeiten  
 (L) Spenglerarbeiten

## 12. Unsere Kirche auf ihrem Hügel ist schon von weit her sichtbar. Von welchem dieser Standorte im Dorf aber kann man sie nicht sehen?

- (E) Parkplatz beim Schulhaus  
 (T) Dorfbrunnen vis-a-vis ehem. Restaurant Sternen  
 (N) Parkplatz beim Gemeindehaus

Die richtigen Buchstaben ergeben ein Lösungswort.

Senden Sie das Lösungswort bis zum 31. Oktober 2020 per Mail an [michele.mullis@kirche-henggart.ch](mailto:michele.mullis@kirche-henggart.ch) oder per Karte/Brief an Pfarramt, Kirchgasse 15, 8444 Henggart.

Der Name des Gewinners / der Gewinnerin wird an unserem Jubiläums-Gottesdienst am 8. November bekanntgegeben.

Sabrina Buzzi  
 Michèle Mullis



## De Zimmermaa isch immer da

1. Aufführung 12.12.20, 11.00 Uhr
2. Aufführung 13.12.20, 17.00 Uhr in  
der reformierten Kirche Henggart

Probedaten folgen auf einem separaten Flyer



## Physiotherapie Henggart GmbH

Ihre Praxis für Physiotherapie, Craniosacraltherapie und Massage

**Gerne sind wir auch in den  
Sommerferien für Sie da!**

Anerkannt bei Grundversicherung (ärztliche Verordnung für Physiotherapie) und Zusatzversicherung (Craniosacraltherapie/Komplementärtherapie, med. Massage).

Bahnstrasse 2a, 8444 Henggart. 052 301 12 88 .

[www.emr.ch/therapeut/severine.fluri](http://www.emr.ch/therapeut/severine.fluri)




**WG Care**  
 Seniorenbetreuung



Sie wollen nicht ins Altersheim?  
Dann bleiben Sie doch einfach daheim!

Wir sorgen dafür, dass Sie die Lebensfreude behalten und gut umsorgt sind.

Unsere Betreuerinnen sind   ♥ professionell   ♥ einfühlsam   ♥ respektvoll



Dora & Fritz Wittwer  
WG Care, Geschäftsinhaber

Wolfwingertenstr. 12, 8444 Henggart

Tel: 052 558 63 17

[www.wg-care.ch](http://www.wg-care.ch)

[info@wg-care.ch](mailto:info@wg-care.ch)

LESEFÖRDERUNGSPROJEKT

«Am liebsten ass der Hamster Hugo Spaghetti mit Tomatensugo.»

Unter diesem Motto hat die Bibliothek (in Zusammenarbeit mit der Schule) ein Leseförderungsprojekt auf die Beine gestellt.

Hamster Hugo wohnt nämlich in der Bibliothek, in einem der Bücher, und er liebt Bücher über alles. Tagsüber bleibt er brav in seinem Buch versteckt, aber wenn die Bibliothek am Abend die Türe schliesst, geht's rund. Nächtelang rennt er in der Bibliothek herum und hamstert alle Bücher, die ihm in die Pfoten kommen. Ab Mitte März war aber alles anders. Die Bibliothek blieb geschlossen und die Kinder konnten keine Bücher mehr ausleihen. Was für eine Wohltat für Hugo. Jetzt hatte er alle Bücher für sich alleine und konnte sie in Ruhe lesen, kein Hamstern mehr nötig. Wie viele Bücher er wohl gelesen hat?

Die Kinder wurden zum Selberlesen und zum Sich-vorlesen-Lassen motiviert und die gelesenen Seiten durften in einen Lesepass eingetragen werden. Die gelesenen Seiten wurden mittels Büchern zu einem Turm gestapelt in der Bibliothek. Der Bücherstapel auf dem Fenstersims in der Bibliothek wurde jede Woche höher und konnte von den Kindern bestaunt werden. In sieben Wochen, während der Dauer des



Hauslieferdienst mit bestellten Medien oder Überraschungstaschen



Bücherturm mit Anzahl gelesener Seiten

Projekts, wurden sage und schreibe 55'000 Seiten gelesen. Wer mindestens drei Lesepässe (von total sieben) in der Bibliothek abgegeben hat, konnte am 12. Juni an der Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gab es unter anderem ein Spaghettiessen mit Hamster Hugo in der Bibliothek für 4 Kinder, eine Einladung zum Muffinverziern in der Bibliothek oder ein Glaceessen im Schläpfer.

Obwohl die Bibliothek von Mitte März bis Mitte Mai geschlossen war, konnten wir für die Bevölkerung innerhalb kürzester Zeit einen Lieferservice anbieten. Die Resonanz und Dankbarkeit waren gross

und freuten uns sehr.

Aber drei Monate ohne kleine und grosse Besucher sind auch für einen Hamster zu viel. Er hat das Kinderlachen und die Gespräche sehr vermisst.

Zum Glück durfte die Bibliothek am 11. Mai ihre Türen wieder öffnen für die Bevölkerung. So gefällt es Hamster Hugo und auch dem Bibli-Team am allerbesten.

*Das Bibliotheksteam*



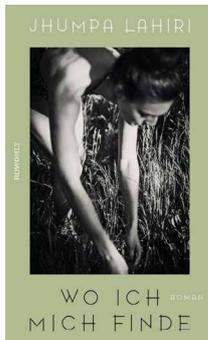
Verlosung Leseförderungsprojekt mit Hamster Hugo



Glückliche Gewinner

### Bücher für den Sommer zuhause

Geniessen Sie die schönen Tage mit Lesen und die regnerischen erst recht. Sich in Büchern zu verlieren ist ein wunderbares Gefühl – die Zeit zu vergessen und sich mit den Protagonisten in ferne Abenteuer zu stürzen, Glücksmomente zu erleben und mitzufiebern bei den kühnsten Expeditionen. Hier unsere Buchempfehlungen:

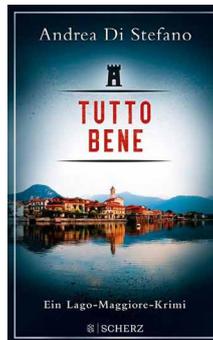


Autor: Jhumpa Lahiri  
Titel: Wo ich mich finde – Roman

Nach «Tiefeland» ist dies der lange erwartete neue Roman der Pulitzer-Preisträgerin Jhumpa Lahiri.

*Eine allein lebende Italienerin in den Vierzigern: unsicher, scheu, orientierungslos, sich selbst fremd. Die Arbeit als Universitätsangestellte garantiert ihr einen unspektakulären Tagesablauf. Sie begibt sich stets an dieselben, ihr vertrauten Orte, in ihre Lieblingsbar, die Schwimmhalle, die Buchhandlung um die Ecke. An den Wochenenden besucht sie ihre alte Mutter. Ihre Einsamkeit lässt sie die Menschen um sich herum genau betrachten – auf der Straße, bei der Maniküre, im Supermarkt, im Zug. Die Tage vergehen, die Jahreszeiten wechseln. Und eines Tages, bei einem Ausflug ans Meer, geschieht etwas Unerwartetes. Sie trifft eine Entscheidung, die sie selbst überrascht.*

Lahiri, bekannt für ihre feinste Beobachtungsgabe und Präzision bei der Figurendarstellung, entwirft das ergreifende Stimmungsbild einer Frau, die an einen Wendepunkt ihres Lebens gerät und deren Schicksal einem ans Herz geht. Ein Buch mit wundervollen Beobachtungen und einem großen Sog.



Autor: Andrea di Stefano  
Titel: Tutto Bene –  
Ein Lago-Maggiore-Krimi

Pinienduft, Espresso und die Geister der Vergangenheit: Ein deutscher Ex-Polizist gerät am Lago Maggiore in seinen persönlichsten Fall.

*Eigentlich hat Lukas Albano Geier sein Leben als Zeugenschützer in München hinter sich gelassen. An seinem geliebten Lago Maggiore widmet er sich der Musik. Im Hafen schaukeln die Boote, hinter den mittelalterlichen Dächern leuchtet himmelblau der See – doch hoch über dem Lago braut sich etwas Düsteres zusammen. Im Städtchen Maccagno wird eine Tote aufgefunden. Auf den Arm der Frau ist eine Telefonnummer geschrieben: die von Lukas Albano Geier.*



Autor: Jasmin Schreiber  
Titel: Marianengraben – Roman

*Paula braucht nicht viel zum Leben: ihre Wohnung, ein bisschen Geld für Essen und ihren kleinen Bruder Tim, den sie mehr liebt als alles auf der Welt. Doch dann geschieht ein schrecklicher Unfall, der sie in eine tiefe Depression stürzt. Erst die Begegnung mit Helmut, einem schrulligen alten Herrn, erweckt wieder Lebenswillen in ihr. Und schließlich begibt Paula sich zusammen mit Helmut auf eine abenteuerliche Reise, die sie beide zu sich selbst zurückbringt – auf die eine oder andere Weise.*

«Ein Buch, das Geborgenheit bietet und Hoffnung schenkt»

### ÖFFNUNGSZEITEN SOMMERFERIEN 2020

**Die Bibliothek ist in den beiden ersten Ferienwochen geschlossen.**

**Offen:**

<b>Dienstag,</b>	<b>28. Juli</b>	<b>von 18.00 bis 20.00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>04. August</b>	<b>von 18.00 bis 20.00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>11. August</b>	<b>von 18.00 bis 20.00 Uhr</b>

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Alle Veranstaltungen der Bibliothek finden Sie auf der Website:  
<https://www.winmedio.net/henggart/#Start1>

DRINGENDER AUFRUF

**PRO  
SENECTUTE**

Ortsvertretung Henggart

**Gesucht: neues Mitglied der  
Ortsvertretung Henggart**

Leider hat Trudi Bretscher aus gesundheitlichen Gründen per 31. März ihren Rücktritt als freiwilliges Ortsvertretungs-Mitglied eingereicht. Wir vermissen ihr engagiertes, zuverlässiges und liebenswertes Wesen und möchten ihr ganz herzlich für ihren grossen Einsatz danken.

Wir suchen deshalb per sofort für unser Team ein freiwilliges Ortsvertretungs-Mitglied. **Wenn Sie freie Kapazitäten haben und Ihnen Kontakt zu unseren Seniorinnen und Senioren Freude bereiten würde, so melden Sie sich doch bitte telefonisch bei Edith Lauper (Leiterin Ortsvertretung von Henggart) unter 052 336 16 64.**

Es wäre schön, wenn das neue Mitglied die Aufgaben von Trudi Bretscher übernehmen könnte. Dazu zählen Besuche bei hohen Geburtstagen und bei Hochzeits-

jubiläen, die Leitung der Spielnachmittage mit Kaffee und Kuchen, Mithilfe bei Organisation und Durchführung von Anlässen. Ein Anruf würde uns riesig freuen.

**Gesucht: neue Leiterin bzw.  
neuer Leiter der Ortsvertretung  
von Henggart**

Edith Lauper leitet seit 2015 die Ortsvertretung von Henggart. Diese Aufgabe hat ihr sehr viel Freude bereitet und sie konnte viele schöne und bereichernde Kontakte knüpfen. Da sie nun aus persönlichen Gründen in Zukunft kürzertreten muss, sucht sie für diese schöne und erfüllende Arbeit baldmöglichst (spätestens bis Ende 2020) einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin. Für diese freiwillige Tätigkeit wird eine engagierte Person gesucht, die gewillt ist, folgende Aufgaben zu übernehmen: Organisieren von Anlässen und Seniorenferien, administrative Arbeiten, Besuche an Geburtstagen und Jubiläen, Vorbereiten von Sitzungen, einfache Buchhaltung usw. **Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Edith Lauper, Tel. 052 336 16 64.**

Finden wir keine Nachfolgerin bzw. keinen Nachfolger, geht die

Leitung an unser Dienstleistungszentrum in Winterthur (bis eine Nachfolgerin / ein Nachfolger gefunden wird). Bei dieser Regelung ginge allerdings sehr viel Persönliches verloren. Die für Henggart zugewiesene Person vom Dienstleistungszentrum Winterthur und Weinland hätte überhaupt keine Beziehung zu unserer Gemeinde und auch nicht zu unserer älteren Bevölkerung. Deshalb wäre es natürlich wunderbar, wenn sich für die Nachfolge eine Person aus unserer Gemeinde melden würde.

**Wir freuen uns auf Ihren baldigen Anruf!**

Pro Senectute Kanton Zürich  
Ortsvertretung von Henggart  
*Edith Lauper, Rösli Eiholzer,  
Katharina Leu, Franz Callegher*

FURRER



Schreinerei

EIN SCHREINER FÜR ALLES

FURRER SCHREINEREI  
Christian Furrer  
Hauptstrasse 28  
8414 Buch am Irchel

+41 (0)79 224 20 07

info@furrer-schreinerei.ch  
www.furrer-schreinerei.ch

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

## Regelmässige Gottesdienste jeweils:

Samstags 18 Uhr

Pfarreizentrum Chämi, Breitstrasse 10, Neftenbach

Sonntags 08 und 10 Uhr

Kath. Kirche, Dorfstrasse 4, Pfungen

**Aufgrund der Coronavirus-Schutzmassnahmen finden neu 2 Gottesdienste statt.**

**Das heisst um 8 Uhr eine stille Messe und um 10 Uhr eine ordentliche Messe.**

### Ausnahmen und weitere Veranstaltungen:

#### Juli 2020

Do. 16.	15.30 Uhr	KidsBlitz-Musik – konfessionsunabhängiger Treff für Kleinkinder	Pfarrhaus, Pfungen
Sa. 18.	18.00 Uhr	Hl. Messe	ref. Kirche Henggart
So. 19.	12.30 Uhr	Igbo-African Mass	Pfungen

#### August 2020

Sa. 1.	18.00 Uhr	Hl. Messe mit Einbezug CH-Nationalfeiertag, ohne Apéro	Chämi
So. 2.	08.00 Uhr	Hl. Messe	Pfungen
	10.00 Uhr	Hl. Messe	Pfungen
Sa. 15.	18.00 Uhr	Hl. Messe	ref. Kirche Henggart
So. 16.	08.00 Uhr	Hl. Messe für die Kirchengemeinde	Pfungen
	10.00 Uhr	Hl. Fam.-Messe zum Schulanfang für die Schüler und Fam.	Pfungen
So. 23.	12.30 Uhr	Igbo-African Mass	Pfungen
Fr. 28.	20.00 Uhr	Kinozeit in der Kirche	Pfungen
Sa. 29.		Afrikanische Wallfahrt	Einsiedeln

#### September 2020

Sa. 12.	16.00 Uhr	Firm-Gottesdienst durch Weihbischof Marian Eleganti	Pfungen
So. 13.	10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst	Buch a. Irchel
	12.30 Uhr	Igbo-African Mass	Pfungen
Sa. 19.	18.00 Uhr	Hl. Messe	Pfungen
So. 20.	10.30 Uhr	Ökum. Eidg. Dank-, Buss- und Bettags-Gottesdienst	Neftenbach
Di. 22.	14.00 Uhr	Offener Treff – ökumenisch	Pfungen
Sa. 26.	09.00 Uhr	Kaffee- und Kuchenstand zugunsten Projekt House of Hope	Marktplatz Neftenbach
	18.00 Uhr	Hl. Messe durch MCLI	Pfungen
So. 27.	10.00 Uhr	Ökum. Erntedank-Familien- Gottesdienst	Bauernhof von Fam. Baumann, Berghof

## offene Stelle

### Religionspädagoge/In oder Katechet/In 80-100 %

Die detaillierten Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter [www.pirminius.ch/Publikationen/Stellenangebote](http://www.pirminius.ch/Publikationen/Stellenangebote).

Franca Spezzacatena – Kirchenpflege

**>>> Bitte beachten Sie die Aktualisierungen im kath. Pfarrblatt *forum* oder unter [www.pirminius.ch](http://www.pirminius.ch)**

Aromamassage

Akupunktmassage \*

WBA (Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich) \*

Fussreflexzonen-Massage \*

Manuelle Lymphdrainage \*

Schröpfen

Klassische Massage

Hot Stone

Bachblüten-Therapie

Bemer

*Gesundheitspraxis*



**Regula Sutter**, Therapeutin

Sandackerstrasse 14 c

8444 Henggart

Tel. +41 52 316 33 89

Mobile +41 78 621 68 19

[info@gesundheitspraxis-sutter.ch](mailto:info@gesundheitspraxis-sutter.ch)

[www.gesundheitspraxis-sutter.ch](http://www.gesundheitspraxis-sutter.ch)

\*krankenkassenanerkant



**Weiersmüller**

IHRE AUTOGARAGE IN HENGGART.

Alte Andelfingerstrasse 10

8444 Henggart

Telefon 052 316 15 37

Mobile 078 601 44 43

info@weiers.ch

**www.weiers.ch**

# aktiv+fit

## Gymnastik für Frauen



### Denksport – Wer kann das Rätsel lösen?

Es war an einem Mittwochabend um 19.15 Uhr. Die Turnstunde von aktiv+fit hat gerade angefangen. Nach abwechslungsreichen Aufwärmübungen bleibt uns 16 Frauen bereits die Puste weg zum Weiterschnattern 😊.

Die Turnleiterin braucht für die nächste Übung 3 rote Bälle. Ich soll doch im Materialraum schnell die 3 roten Bälle holen. Dort angekommen merke ich, dass im Materialraum das Licht nicht funktioniert – es ist stockfinster.

Ich kann im Dunkeln nicht erkennen, welche Farbe der Ball in meiner Hand hat. Ich weiss aber, dass im Schrank genau 11 rote, fünf blaue und zwei gelbe Bälle liegen. Vorsichtig taste ich mich zum Schrank vor.

Wie viele Bälle muss ich mindestens in die Turnhalle nehmen, damit ich auf jeden Fall drei rote Bälle mit dabei habe?

Ich habe die Lösung! Die Turnstunde kann frisch-fröhlich weitergehen.

Um 20.30 Uhr ist das ideenreiche Training beendet. Wir sind glücklich, wieder etwas für die Kondition und Beweglichkeit getan zu haben!

- Die Lösung erscheint in der nächsten Henggarter Ziit.



### Lust auf ein Schnuppertraining?

Jeden Mittwochabend von 19.15 bis 20.30 Uhr in der alten Turnhalle

### Aktuelles für unsere Mitglieder:

**Unsere Turnlektionen beginnen nach den Sommerferien: 19.08.20.**

**Unsere Turnerinnen-Reise dauert „nur“ einen Tag: Samstag, 19.09.20.**

**Unser Schlussabend ist am 18.11.20 (+ GV) im Restaurant Bahnhof.**



**Wir von aktiv+fit wünschen euch einen gesunden & fröhlichen Sommer!**



# Muki- Turnen

Möchtest du mit deinem Mami oder Papi ins Muki-Turnen?

Wo: Turnhalle Langäcker Schulhaus  
Henggart

Wann: jeden Montag  
ab 24. August 2020

Zeit: 9.00 bis 10.00 Uhr

Alter: ca. 2,5 bis 5 Jahre  
(2 Jahre vor Kindergarteneintritt)

Anmeldung & Fragen an:

Käthi Bänninger

Schäggbuckstr. 2A, 8444 Henggart

Tel. 052 317 00 66, Mail: fambnn@bluewin.ch

PS: Man kann auch  
schnuppern kommen...



# knecht ag



## Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**  
Elementbau, Modulbau,  
Zimmerarbeiten, Solardächer,  
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**  
Innenausbau, Küchen,  
Fenster, Türen, Schränke,  
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**  
Neubau, Umbau, Sanierung,  
Gesamtleistung GU / TU,  
Bau- & Energieberatung

**Knecht AG** | Landstrasse 4 | 8471 Oberwil  
052 305 10 10 | [www.knecht-ag.ch](http://www.knecht-ag.ch)



Kanalisations- und  
Strassenwerterhalt  
*Qualität hat einen Namen*

Wenn

**Abwasserrohre**  
streiken:

**0848 305 111**

Wir sind rund um die Uhr  
kompetent für Sie da!

Henggart • Oberglatt • Schaffhausen • St. Gallen  
24h-Service 0848 305 111 • [www.moekah.ch](http://www.moekah.ch)



Elektroinstallation  
Solar / E-Mobilität  
Gebäudeautomation  
ICT-Services

**Für Sie legen wir uns ins Zeug**

**EKZ Eltop AG**  
Filiale Henggart  
Flaachtalstrasse 5  
8444 Henggart  
Direkt: 058 359 46 60, [henggart@ekzeltop.ch](mailto:henggart@ekzeltop.ch)

**EKZ** Eltop

# 32 MV BRASS BAND

## LOCKDOWN IN DER BBH



Wie alle anderen Vereine musste auch die BBH ihren Probebetrieb für mehr als 2 Monate einstellen. Via Skype konnten wir mithilfe sogenannter «Social-Calls» in Kontakt bleiben und tauschten uns alle 3 Wochen über das aktuelle Geschehen aus. Alle warteten wir sehnlichst auf ein Wiedersehen mit unseren Instrumenten im Probelokal. Wir haben fast nicht mehr daran geglaubt, aber Ende Mai kamen dann doch die Lockerungen des Bundesrats und das gemeinsame Musizieren durfte Anfang Juni wieder aufgenommen werden. Wir wagten das Unterfangen und planten im Juni den Probebeginn und unsere Serenade mit entsprechendem Schutzkonzept. Es gab vieles zu bedenken und die Planung er-

forderte die volle Aufmerksamkeit von Vorstand und Musikkommission. Man bedenke: Jeder Musiker brauchte eine Fläche von 4 m<sup>2</sup> zum Musizieren. Schnell wurde klar, dass unser Probelokal dafür zu klein ist. Darum ein grosser Dank an die MG Andelfingen, die uns ohne Weiteres ihr Probelokal zur Verfügung gestellt hat! Auch die Band-Aufstellung beim Kirchplatz musste für die Serenade überdacht werden. Eingangsbereich, Festwirtschaft, Bestuhlung – alles musste nach Vorgaben des BAG gestaltet werden. Ich hoffe, dass bei Erscheinen dieser Hengarter Ziit unsere Serenade Ende Juni bei schönem Wetter stattgefunden hat. Eine Schlechtwetter-Variante wurde nämlich dieses Jahr bewusst nicht geplant.

Nun sind wir gespannt, wie es weitergeht und vor allem auch, ob unser nächster Auftritt an der 1.-August-Feier stattfinden kann. Es bleibt weiterhin spannend und wahrscheinlich wird noch lange nichts mehr so selbstverständlich stattfinden können wie vor Corona.

Wir wünschen Ihnen trotz allem schöne Sommerferien und freuen uns, Sie bald wieder an einem Anlass begrüssen zu können.

Herzlich,  
Caroline Rennhard

### UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE (SO FERN WEGEN CORONA NICHT ABGESAGT):

- 1. August: Bundesfeier, Guggehürli Henggart**
- 20. August: Platzkonzert mit Rebbauverein, Feuerwehrlokal Henggart**
- 23. August: Open-Air-Gottesdienst, Kirche Henggart**

**NIEDERMANN & PARTNER**  
IMMOBILIENDIENSTLEISTUNGEN

Mitglied des  Mitglied des 

## Ihr Partner in Ihrer Region

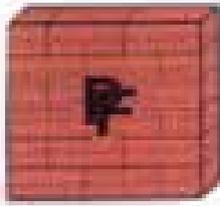
**Kundenservice ist bei uns keine Abteilung –  
Kundenservice ist unsere Einstellung!**

## Unsere Dienstleistungen

- Verkauf / Vermietung
- Schätzung / Projektentwicklung



Niedermann & Partner ■ Philipp Niedermann ■ Obermühlestrasse 1 ■ 8450 Andelfingen ■ Telefon 052 317 12 11 ■ [www.niedermann-partner.ch](http://www.niedermann-partner.ch)



## Baugeschäft **Ulrich Pfister Henggart**

**8444 Henggart Ober-Ifang 8 052 316 22 00**



Tierarztpraxis  
zur  
Schmiede

Dr. med. vet.  
Vanessa Schäffler-Bachmann

## IHRE TIERARZTPRAXIS IN HENGGART



unser Herz schlägt für Ihr Tier



### Öffnungszeiten:

**Mo/Mi: 8 – 12 / 14 – 18 Uhr**

**Di/Fr: 8 – 12 / 16 – 20 Uhr**

**Do: 8 – 12 / geschlossen**

**Sa: 10 – 14 Uhr**

**Direkte Notfallnummer /  
24 Stunden erreichbar:**

**0900 00 20 20 (kostenpflichtig)**

### TIERARZTPRAXIS ZUR SCHMIEDE

**Rebbergstrasse 5  
8444 Henggart**

**Telefon: 052 316 20 20**

**Email: [info@tierarzthenggart.ch](mailto:info@tierarzthenggart.ch)**

**Web.: [www.tierarzthenggart.ch](http://www.tierarzthenggart.ch)**

# 34 MILITÄRSCHÜTZENVEREIN

## WIR SIND WIEDER DA!

Mit dem Kreiswinterschiessen am 22. Februar 2020 starteten wir frohen Mutes in die Schiess-Saison 2020. Dann der Corona-Schuss vor den Bug – und die geplanten Schiessanlässe fielen ins Wasser.

Mit Sorge verfolgten wir das Geschehen und die Frage plagte uns, ob wir für dieses Jahr überhaupt

noch den Schiessstand würden öffnen dürfen. Die Weisungen des Bundes waren für unseren Schützenverein kaum durchführbar.

Ende Mai sah dann die Lage nicht mehr so düster aus und am 6. Juni 2020 starteten wir mit der Aktion «Instandstellung und Unterhaltsarbeiten beim Schützenhaus». Das

Schützenhaus wurde zusammen mit dem Scheibenstand frisch herausgeputzt und freut sich nun auf die Wiederaufnahme des Schiessbetriebes per 24. Juni 2020.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern!



# MILITÄRSCHÜTZENVEREIN **35**

Weitere Schiessanlässe sind wie folgt geplant:

<b>Juli 2020</b>		<i>Uhrzeit</i>
Mi. 08.	2. Vereinsübung mit offiziellem Feldschiessen und 2. Obligatorische Schiessübung (FS müsste zuerst und ohne Probeschüsse geschossen werden)	18:00–20:00
Fr. 10.	HELPEREINSATZ – Veteranenschiessen, Zürcher Weinland, in Henggart	18:00–20:30
Mi. 16.	Cup-Schiessen mit gemütlichem Hock	ab 18:00
Fr. 17.	HELPEREINSATZ – Veteranenschiessen, Zürcher Weinland, in Henggart	18:00–20:30
<b>August 2020</b>		
So. 16.	Kreis-Sommerschiessen, Kreis Flaachthal, in Berg a.l. (Var.: Mi. 19.08. 18:00–20:30 / Fr. 04.09. 18:00–20:00)	09:00–11:30
Di. 25.	3. Vereinsübung mit offiziellem Feldschiessen und 3. Obligatorische Schiessübung (FS müsste zuerst und ohne Probeschüsse geschossen werden)	18:00–20:00
Sa./So. 29./30.	Schützenreise mit 150 Jahre-Jubiläumsschiessen der Feldschützen Reutigen BE	
<b>September 2020</b>		
Sa. 05.	Bezirks-Sommerschiessen, in Wildensbuch (Var.: Mi. 26.08. 17:30–20:00 / So. 06.09. 09:00–12:00)	13:30–16:00
Sa. 05.	SVP-Schiessen, in Weiningen – ABGESAGT	
Sa. 12.	Endschiessen «Binz-Egg Stick» für Gäste	09:00–10:00 10:00–11:30
Fr. 25.	Irchel-Schiessen, in Rorbas (Var.: Fr. 18.09. 18:00–21:00 / Sa. 26.09. 09:00–12:00 u. 13:30–16:00)	18:00–21:00
Sa. 12.	Bezirksfinal Gruppenmeisterschaft, in Rudolfingen	
<b>Oktober 2020</b>		
Sa. 31. (*JK)	Schlusskock (Einladung folgt) Auf Grund des COVID-19 findet in diesem Jahr keine Jahreskonkurrenz statt!	ab 18:00

Die hellgrau eingefärbten Angaben sind abgesagte oder noch unbestimmte Termine.

Bei den verbleibenden Obli- und Feldschiessen bei uns im eigenen Schützenstand Binz-Egg sind jeder Mann und jede Frau herzlich willkommen. Für gemütliches Beisam-

mensein bei Wurst und Brot ist gesorgt.

Nun dürfen wir uns doch noch auf einige Schiessanlässe freuen. Der Vorstand wünscht allen einen

frohen und vor allem gesunden sonnigen Sommer 2020.

Vorstand  
Militärschützenverein

**AHL Treuhand**  
GMBH

**IHR TREUHANDPARTNER FÜR:**

BUCHHALTUNG • STEUERERKLÄRUNGEN • REVISIONEN  
ERBRECHT • STEUERBERATUNG • FIRMENGRÜNDUNGEN

Tel. 052 316 36 00  
www.ahl-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Winterthur Henggart  
Neumarkt 15 Ifang 1b

36 PUBLIREPORTAGE

AUS BAUMSCHULE TODT WIRD AQUILEGIA IM GARTEN ZUHAUSE

Mit viel Charme, einem englischen Gewächshaus sowie altem Baumbestand thront die Baumschule Todt auf einem Hügel oberhalb von Hettlingen. 2009 hat Richard Steffen den Betrieb von Werner Todt übernommen. Zusammen mit seinem Team hat er viel Herzblut und Arbeit in Sortiment und Qualität investiert, die Infrastruktur wurde erneuert und erweitert. Zudem locken übers Jahr verteilt div. Anlässe nicht nur Pflanzenfreunde an diesen besonderen

Ort. Anfang 2020 hat Steffen gemeinsam mit seinem Kompagnon Dario Bischofberger seine beiden langjährigen Betriebe Baumschule und Gartenbau aus organisatorischen Gründen zusammengeführt. So heisst die Baumschule Todt neu Aquilegia Im Garten zuhause. «Für unsere Kunden bleibt alles beim Alten, nur der Name hat geändert.» (R. Steffen). Aquilegia ist übrigens der botanische Name unserer heimischen Akelei. Das Angebot der Baumschule richtet sich weiter-

hin an Privatkunden, Garten- und Landschaftsbauer und Landschaftsarchitekten, wobei auch andere Besucher herzlich zu einem Rundgang eingeladen sind.

Aquilegia  
Pflanzencenter Hettlingen



Die Baumschule  
mit Charme

- Stauden
- Rosen
- Hortensien
- Gehölze
- Gartenmärkte

Aquilegia Im Garten zuhause  
8442 Hettlingen [www.pflanzencenter.ch](http://www.pflanzencenter.ch)

**Pflanzencenter**  
Oberwilerstrasse 6  
8442 Hettlingen  
052 316 28 60  
[info@pflanzencenter.ch](mailto:info@pflanzencenter.ch)

**Öffnungszeiten**  
**Pflanzencenter**

November bis Februar  
Mo bis Fr 08:00–12:00 Uhr /  
13:00–17:00 Uhr  
Sa geschlossen

März  
Mo bis Fr 07:30–12:00 Uhr /  
13:00–17:30 Uhr  
Sa 08:00–16:00 Uhr

April bis Oktober  
Mo bis Fr 07:00–12:00 Uhr /  
13:00–18:00 Uhr  
Sa 08:00–16:00 Uhr



40 Jahre

Cevi Hettlingen Henggart

- Wann? 29.08.20  
Ab Mittag
- Wo? Feuerwehrlokal Het.
- Mitnehmen?
  - Becher
  - Essensbatzen

z ÄSSÄ  
z Trinke  
FOXTRAIL  
Spiel  
Spass

www.cevihettlingen.ch

Jubiläum  
40 Jahre  
Cevi  
Hettlingen-Henggart

KOORDINATEN VERSPRECHEN GENUSS AUS HENGGART!



Haben Sie sich bei einem Spaziergang durch unsere schönen Rebberge auch schon Gedanken gemacht, was für Weine hier wohl entstehen? Die Vielfalt ist gross und als Beispiel seien zwei einzigartige Weine aus unserem Dorf erwähnt. Unter der Bezeichnung „Varietas“ produziert DiVino (Volg Weinkellereien) zwei Spezialitäten, den Zweigelt, einen gehaltvollen Rotwein, und den Kerner, einen erfrischenden Weisswein. Speziell an diesen Weinen ist, dass sie ausschliesslich aus genau definierten Lagen stammen und dementsprechend mit einer auffälligen Koordinatenbezeichnung auf der Flasche gekennzeichnet sind.

In Henggart werden auf knapp 6 Hektaren Trauben angebaut. Am häufigsten sind die klassischen Sorten wie Riesling-Sylvaner und Blauburgunder vertreten, aber eben auch die genannten Spezialitäten Kerner und Zweigelt.

Maya und Edi Frauenfelder produzieren den Varietas Zweigelt. Zweigelt ist die am meisten verbreitete Rotweintraupe in Österreich. Aber auch auf Henggarter Boden bringen die Trauben einen gehaltvollen und würzigen Wein hervor, der seinen österreichischen Brüdern in nichts nachsteht. Lassen Sie sich überraschen!

Die Familien Edi Frauenfelder, Michi Frauenfelder, Martin Schönen-

berger und Edi Winkler produzieren das Traubengut für den Varietas Kerner. Kerner wird in der Schweiz relativ selten angebaut und ist nur schon deshalb etwas ganz Besonderes. Auf unserem heimischen Boden entsteht daraus ein wunderbar duftiger, fruchtbetonter Weisswein mit einem aromaintensiven Abgang. Ein wunderbarer Wein, nicht nur zum Apéro, sondern auch als sommerlicher Begleiter zu einem leichten Essen. Überzeugen Sie sich selbst!

Der Weinkonsum ist in der aktuellen Situation regelrecht eingebrochen. Viele Weinproduzenten haben noch volle Lager und kämpfen mit grossen Absatzschwierigkeiten. Das Weinjahr 2020 verspricht zurzeit ein sehr gutes Jahr zu werden – bezüglich Ertrag, aber auch mit hoher Qualität. Das lässt vermuten, dass die Absatzprobleme in der Weinbranche noch grösser werden. Im schlimmsten Fall könnte es auch dazu führen, dass die Rebbaufäche in der Region deutlich reduziert werden muss, weil sich die Weine nicht mehr absetzen lassen. Diskussionen darüber finden bereits statt. Was das für das Zürcher Weinland bedeuten mag?

Sie können den heimischen Rebbaubau unterstützen, wenn Sie ab und zu ein Glas Henggarter Wein geniessen. So helfen Sie mit, unsere

Weinkultur und unsere Reblandschaft zu erhalten, damit Sie auch in Zukunft durch die mit viel Engagement und Freude gepflegten Henggarter Rebberge spazieren können. Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen, sei es bei unserer Arbeit in den Reben oder an einem unserer Anlässe.

*Antonia Schönenberger*  
Präsidentin Rebbauverein Henggart

Die nächsten Anlässe des Rebbauvereins:

- Degustationen sind in Planung
- 20. August: Konzert Brass Band
- 13. September: Rähbüsli-Fest

Genauere Informationen folgen.



**NB: Die genannten Weine sind bei den Produzenten direkt oder auch im Volg Henggart erhältlich.**

# Selbsthilfegruppen Region Winterthur und Schaffhausen

AA Anonyme Alkoholiker, WI und SH  
 AA English-speaking meeting, SH  
 ACA (EKS), erwachsene Kinder v. Suchtkranken  
 Achromatopsie, totale Farbenblindheit, Kontakt-  
 netz seltene Themen  
 AD(H)S / POS, Eltern  
 ADHS, betroffene Erwachsene (auch ADS)  
 Adoption, erwachsene Adoptierte  
 Adoption, Eltern von Kindern und Jugendlichen  
 Adoption, Eltern von erwachsenen Adoptierten \*  
 Alkoholabhängigkeit, Betroffene und  
 Angehörige (Blaues Kreuz)  
 Alkoholabhängigkeit, Betroffene (ISW) Δ  
 Alkoholkonsum – Kontrolliertes Trinken,  
 Betroffene  
 Alleinerziehende, Mütter und Väter  
 Angst, Betroffene, WI und SH  
 Angstbewältigung, Betroffene (IPW) Δ  
 Arbeitslos und jung, 19-30jährige Betroffene \*  
 Atemlos – Lungenkrankheiten, Betroffene \*  
 Aus Krisen lernen – Trialogisches Forum, Betroffene,  
 Angehörige, Fachleute Δ  
 Asperger junge Erwachsene, Angehörige von A-A  
 betroffenen jungen Erwachsenen (ab 17 Jahren)  
 Asperger Teenies, Angehörige von A-A  
 betroffenen Jugendlichen (10-17 Jahre)  
 Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene (ADS)  
 Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene, SH  
 Behinderte Kinder, Väter  
 Besuchsrecht nach häuslicher Gewalt, Eltern \*  
 Bipolare Erkrankung, PartnerInnen  
 Bipolare Erkrankung, Angehörige/PartnerInnen\*  
 Bipolare Erkrankung, Betroffene  
 Binge Eating, Betroffene, SH \*  
 Binge Eating, Betroffene  
 Borderline-Persönlichkeitsstörung, Betroffene  
 Brustkrebs, Betroffene, WI und SH (Krebsliga)  
 Burnout, Betroffene  
 Burnout, Angehörige \*  
 CareLeaver, ehemalige Heim-/und Pflegekinder\*  
 Chronische Schmerzen, Betroffene Δ  
 Clusterkopfschmerzen, Trigeminusneuralgie  
 und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene  
 Cushing Syndrom, Betroffene \*  
 Cyberkriminalität und Romance Scam, Betroffene  
 Demenz – Betreuen und Pflegen von demenz-  
 kranken Angehörigen (Pro Senectute) Δ  
 Depression, Angehörige  
 Depression, Angehörige, SH \*  
 Depression, Betroffene  
 Depression, Betroffene, SH \*  
 Diabetes Typ 1, Betroffene  
 Down Syndrom, Kinder mit besonderem Bedürfnissen,  
 Eltern Δ  
 Drogenabhängigkeit - NA, Betroffene, WI und SH  
 Eierstockkrebs, Betroffene Frauen  
 Elektrosensible Menschen, Betroffene  
 Fibromyalgie, Betroffene, WI und SH  
 Frauen in Männerberufen  
 Freiwillig verwaist – Kontaktabbruch zu den Eltern, –  
 Erwachsene Kinder \*  
 Freizeitclub Zeit-Insel für Menschen mit  
 Behinderung und deren Angehörige\*

Freizeittreff 45 plus, Frauen und Männer  
 Freizeittreff Brennpunkt – Offener Treffpunkt  
 mit Charme in der Altstadt für alle (Subita) Δ  
 Freizeitverein Schwalbe, Freizeitaktivitäten und  
 Ferien für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung  
 Gebärmuttersektion, Betroffene, SH oder WI \*  
 Gesprächsgruppe für Menschen mit Erfahrung  
 mit Krankheit/Depression/einschneidenden  
 Lebensereignissen  
 Gewalt in der Kindheit, Betroffene Δ  
 Gewaltfreie Kommunikation, Übungsgruppe GfK  
 Häusliche Gewalt, betroffene Frauen, SH \*  
 Häusliche Gewalt und Besuchsrecht, betroffene  
 Frauen \*  
 Herzkreislauf-Krankheiten (Herzgruppen  
 Winterthur, Bülach, Faltigberg, Schaffhausen,  
 Weinland) Δ  
 Hirnverletzung – FRAGILE, Betroffene, WI & SH  
 Hochsensibilität, Betroffene \*  
 Ichthyose, Betroffene, SH  
 Inkontinenz (Harn-/Stuhlinkontinenz), Betroffene \*  
 Kontaktabbruch, Erwachsene Kinder, die den  
 Kontakt mit den Eltern abgebrochen haben  
 Kontaktabbruch, Verlassene Eltern  
 Kollagene und lymphozytäre Colitis,  
 Kontaktnetz seltene Themen  
 Krebserkrankungen, verschiedene Gruppen für  
 Betroffene und Angehörige, WI und SH  
 (Krebsliga)  
 Kuckuckskinder, betroffene erwachsene Kinder  
 Lebenskrisen meistern? Betroffene mit unter-  
 schiedlichen Themen \*  
 Leukämie / Multiples Myelom, Betroffene und  
 Angehörige (Krebsliga)  
 Lungenkrankheiten, Betroffene \*  
 Makuladegeneration, altersbedingt, Betroffene  
 (retina schweiz) Δ  
 Männergruppe  
 Migräne und Kopfschmerzen, Betroffene, SH  
 Mobbing überwinden, Betroffene und  
 Angehörige, SH/WI \*  
 Morbus Bechterew, Betroffene, SH  
 Morbus Crohn, Betroffene  
 Morbus Menière, Betroffene  
 Multiple Sklerose, Betroffene  
 Multiples Myelom, Betroffene (Krebsliga)  
 Mutismus (selektiver), Eltern  
 NA Narcotics Anonymous, Betroffene, WI & SH  
 Narzisstische Menschen, PartnerInnen /  
 Angehörige  
 Neurofibromatose 1, Angehörige und Betroffene  
 Parental Alienation Syndrom (PAS), Eltern \*  
 Parkinson, Betroffene, WI und SH  
 Patchworkfamilien, Eltern/Paare  
 Pflegenden und betreuenden Angehörige Δ  
 Pneumiker, Betroffene  
 Polyneuropathie, Betroffene  
 Prostatakrebs, Betroffene u. PartnerInnen (Krebsliga)  
 Psychiatererfahrung, SHIP, SH  
 Psychisch Kranke, Angehörige (VASK)  
 Regenbogen – Leben mit dem Tod eines  
 Kindes, Eltern, SH  
 Regenbogen – Papillon, Eltern mit frühem  
 Kindsverlust, SH \*

Restless Legs, Betroffene  
 Rheumatoide Arthritis, Betroffene, SH (Rheumaliga)  
 Romance Scam und Cyberkriminalität, Betroffene  
 Rüstige RentnerInnen – Wandergruppe  
 Sarkoidose, Betroffene  
 Schizophrenie/Stimmenhörende, Betroffene \*  
 Schlafapnoe, Betroffene (Lunge Zürich) Δ  
 Sehbehinderte und blinde Menschen, Betroffene  
 (Schweiz. Blindenbund) Δ  
 Selbstfürsorge - sich selber liebevoll und  
 mitfühlend begleiten, Betroffene \*  
 Sexueller Missbrauch in der Kindheit, Frauen  
 Stellenlos – Gemeinsam neue Wege finden  
 Kurzwanderungen, Betroffene  
 Sterben und Tod, am Thema interessierte ältere  
 Menschen, Kontaktnetz seltene Themen  
 Suchtprobleme, Angehörige (ISW) Δ  
 Stoma, Betroffene (ILCO)  
 Stoma, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)  
 Teenager in einer existenziellen Krise, Eltern  
 Trauer um ein Kind, Eltern, SH  
 Trauer um ein Kind, Eltern \*  
 Trauer um den Partner/die Partnerin/eine  
 nahestehende Person (KSW) Δ  
 Trennung/Scheidung, Frauen und Männer  
 Traumafolgestörungen, Betroffene, SH  
 Traumatisierung nach Leichenfund, Kontaktnetz  
 seltene Themen  
 Trigeminusneuralgie, Clusterkopfschmerzen  
 und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene  
 Ungarischer Kultur Club, Ungarinnen und  
 Ungarn  
 Vollmondgruppe, Frauen und Männer  
 Zöliakie, Betroffene  
 Zwangsstörungen, Betroffene

Video-Selbsthilfegruppen, schweizweit:  
 Isolation und Einsamkeit in Zeiten der Corona-  
 Pandemie, Betroffene  
 Einsamkeit und Angst während der Corona-  
 Pandemie, Frauen  
 Als Angehörige psychisch kranke Menschen durch  
 die Corona-Pandemie begleiten  
 Psychische Erkrankung: Virtuell austauschen,  
 wenn es schwer fällt, unter Menschen zu gehen \*  
 Körperlich chronisch krank: Virtueller  
 Austausch für Menschen, die mobilitätseinge-  
 schränkt sind \*

\* Gruppe im Aufbau  
 Δ von Fachstelle/Fachperson begleitete Gruppe  
 SH Gruppentreffen in Schaffhausen  
 WI Gruppentreffen in Winterthur  
 Keine Ortsangabe: Gruppentreffen in Winterthur

Juni 2020

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

THEILS  
 DAS  
 LEBEN  
 KOPF?  
 DU BIST  
 NICHT ALLEIN.

## TIPPS FÜR ÄLTERE MENSCHEN IN ZEITEN VON CORONA

*Menschen über 65 Jahre müssen sich besonders vor dem Coronavirus schützen. Es gibt viele Angebote, mit denen man sich daheim mit allem Notwendigen versorgen kann und die vor Einsamkeit schützen.*

Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sorgt für Genuss und stärkt das Immunsystem. Kochen Sie sich etwas Gesundes, das Sie gerne mögen. Oder bestellen Sie sich fertige Menüs vom Frühstück bis zum Abendessen bei CasaGusto – dem Mahlzeitendienst von Pro Senectute Kanton Zürich (Tel. 058 451 50 50, [www.casagusto.ch](http://www.casagusto.ch)).

### Fragen Sie andere für Botengänge an

Lassen Sie sich Lebensmittel und Medikamente von Bekannten, Verwandten, Personen in der Nachbarschaft oder durch eine Nachbarschaftshilfe vor die Haustüre bringen. Freiwillige Helferinnen und Helfer vermittelt Ihnen das Schweizerische Rote Kreuz (Tel. 044 360 28 58, [www.srk-zuerich.ch](http://www.srk-zuerich.ch)). Durch den kostenlosen Lieferservice «Amigos» können Sie sich ebenfalls Produkte des täglichen Bedarfs bequem nach Hause liefern lassen (Tel. 0800 585 887, [www.amigos.ch](http://www.amigos.ch)).

### Schreiben oder telefonieren Sie

Kontakt mit anderen Personen zu pflegen, steigert das Wohlbefinden. Schreiben Sie Menschen, an die Sie denken, eine E-Mail, eine SMS oder einen Brief. Die Person, welche für Sie die Einkäufe erledigt, kann den Brief zur Post bringen. Rufen Sie Verwandte und Bekannte an. Kennen Sie das Prinzip der Telefonkette? Die Teilnehmenden rufen sich einmal in der Woche reihum an und erkundigen sich nach dem Wohlbefinden des andern. Gründen Sie selbst eine Telefonkette oder fragen Sie Personen aus Ihrem Umfeld für die Organisation an. Eine Anleitung finden Sie bei Pro

Senectute ([www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)). Bei Pro Senectute können Sie ausserdem in einem telefonischen Beratungsgespräch über Ihre Situation sprechen (Tel. 058 591 15 15). Die Dargebotene Hand ist unter Telefon 143 rund um die Uhr erreichbar, wenn Sie ein offenes Ohr brauchen. Auf der Website [www.dureschnufe.ch](http://www.dureschnufe.ch) finden Sie weitere hilfreiche Tipps.

### Tauschen Sie sich im Internet mit Menschen aus

Wollen Sie online mit anderen Menschen in Kontakt sein? Die neue Plattform [www.inclusiv.ch](http://www.inclusiv.ch) von Pro Mente Sana bietet die Möglichkeit, sich mit anderen Personen zu unterschiedlichen Themen auszutauschen und sich gegenseitig Mut und Kraft zu spenden.



### Bleiben Sie fit

Bewegung hält mobil und stärkt das Wohlbefinden. Bewegen Sie sich jeden Tag mindestens eine halbe Stunde. Dank der Fernsehsendung «Bliib fit – mach mit» können Sie in Ihrer eigenen Stube mittun. Die Sendungen finden Sie im Internet unter dem Link

[www.sg.ch/tools/informationen-coronavirus/bliib-fit-mach-mit.html](http://www.sg.ch/tools/informationen-coronavirus/bliib-fit-mach-mit.html). In der Broschüre «Übungen für jeden Tag» finden Sie ebenfalls praktische Beispiele. Die Broschüre können Sie kostenlos auf [www.sichergehen.ch](http://www.sichergehen.ch) bestellen, wo Sie die Übungen auch als Kurzfilme schauen können.

### Tun Sie etwas Anregendes

Vertreiben Sie sich die Zeit zu Hause mit etwas, das Sie gerne tun und das Ihnen Zuversicht

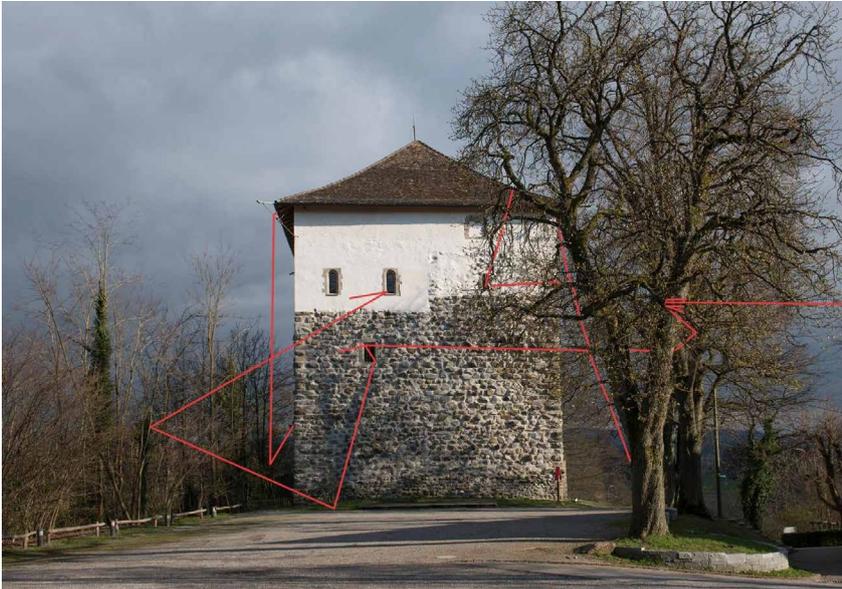


und Hoffnung gibt. Schreiben Sie Erinnerungen oder Eindrücke in ein Tagebuch. Zeichnen, stricken, basteln oder malen Sie. Lösen Sie Kreuzworträtsel, Sudokus oder setzen Sie ein Puzzle zusammen. Hören Sie Ihre Lieblingsmusik, anregende Radiosendungen oder Podcasts. In vielen Buchhandlungen können Sie sich ausserdem (Hör-)Bücher, Sprachkurse oder Filme per Post liefern lassen. Artikel zu spannenden Themen finden Sie kostenlos auf [www.seniorweb.ch](http://www.seniorweb.ch) sowie im Magazin «Visit» von Pro Senectute Zürich, das Sie im Internet lesen oder abonnieren können (Tel. 058 451 51 24, [visit-magazin@pszh.ch](mailto:visit-magazin@pszh.ch)). Sie finden sicher noch eine Reihe anderer Dinge, durch die das Daheimbleiben verschönert werden kann. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.gesund-zh.ch](http://www.gesund-zh.ch).

*Prävention und Gesundheitsförderung  
Kanton Zürich*

## KNARREN IM GEBÄLK – KUNST SPIELT MIT SCHLOSS


**Kunst im Dialog durch die Zeit und immersives Museumsspiel**

An Pfingsten durfte die altehrwürdige Mörzburg ohne viel Aufhebens öffnen. Die Burg zählt zu den bedeutendsten Burgen der Nordostschweiz. Der gut erhaltene Burgturm und die Umfassungsmauern, die ein Burgareal von beachtlichen Dimensionen umschliessen, sind heute noch weithin sichtbare Zeugen der einstigen Grösse und der Wichtigkeit dieses Baudenkmals von nationaler Bedeutung. Nebst der historischen Ausstellung des Historischen Vereins Winterthur darf man in dieser Saison mit einigen Überraschungen rechnen: Alte Formen, Geschichten und Ahnungen wurden aufgenommen und weitergesponnen, mal ausformuliert, mal mit neuen Schichten versehen. Installationen, Bilder, Klänge, Licht, Bewegungen und Schrift drängen sich mal vor, mal lassen sie sich vom aufmerksamen Besucher entdecken.

**Interventionen von sieben Künstlerinnen** sorgen für ein «Knarren im Gebälk», indem sie das Spannungsfeld zwischen dem historischen Ort und zeitgenössischer Kunst lustvoll und

mit Entdeckergeist erforschen und versteckte Geschichten lebendig werden lassen. Die Auseinandersetzung wirft unter anderem Fragen rund um die «Wahrheit» von Geschichte/n auf und zeigt, wie diese oft erst rückblickend und aus gegensätzlichen Perspektiven geformt wird.

Die Kunstschaaffenden interpretieren ihren Zugang zur Burg und ihrer Geschichte auf ganz unterschiedliche Weise. Die dabei entstandenen Arbeiten schaffen durch gezielte Eingriffe neue Verbindungen und Sichtweisen und wecken die Lust auf eigenes weiteres Erforschen.

Die bestehende Ordnung zwischen Raum, Objekten und Besuchenden der Mörzburgwelt wird durch die künstlerischen Interventionen teils gestört und uminszeniert. Das Hinzufügen moderner Kunstobjekte sowie zeitgenössischer Ordnungssysteme eröffnet einen Dialog zur Gegenwart und lädt zum Entdecken der kleinen und grossen Veränderungen in den Räumen und der Objektwelt ein.

Zudem lädt ein **Entdeckungsparcours durch die Burg** für Kinder ab 10 Jahren zum Spiel ein – es gilt, ein grosses Rätsel zu lösen:

In diesem Frühjahr kam ein Schatz

zurück auf die Mörzburg: ein 700 Jahre alter Schrein, über den man munkelt, er sei der Anfang einer grossen Prüfung der Ritterlichkeit. Wer hat das Zeug dazu, die Aufgaben zu bestehen und wird am Ende in den Ritterorden aufgenommen?

Begleitet werden die Ausstellung und das Museumsspiel von einem Veranstaltungsprogramm aus einer Vielfalt von Formaten: Ein Höhepunkt wird sicher das Sommerfest vom 2. August, daneben gibt es unterschiedliche thematische Führungen und Künstlersalons.

**Künstlerinnen**

Claudia Weber, Lea Aeschbacher, Nadja Athanasiou, Eveline Cantieni, Katja Kunz, Nadine Seeger, Sarah Wundermann

**Immersives Museumsspiel**

(geöffnet ab 14. Juni 2020)

KollektivENIGMA: Michèle Müller und Céline Neubig

**Vermittlung & Kommunikation**

Sophie Mauch

**Ausstellung**

geöffnet bis 31. Oktober 2020, Mi–Sa 14–17 Uhr, So 13–17 Uhr

**Nächste Veranstaltungen**

Künstlerpräsenz und Führungen am 14./28. Juni sowie 12./26. Juli 10–13 Uhr, Abendführungen mit Weinstube am 12. Juni und 24./31. Juli um 19 Uhr; Künstlersalons am 29. Juni und 20. Juli, Sommerfest am 2. August

**Weitere Informationen**

[www.moersburg2020.ch](http://www.moersburg2020.ch)

**historischer verein  
winterthur**

[www.historischer-verein-winterthur.ch](http://www.historischer-verein-winterthur.ch)  
[info@historischer-verein-winterthur.ch](mailto:info@historischer-verein-winterthur.ch)

## RAUCHSTOPP LOHNT SICH JETZT BESONDERS

### GEMEINSAM FÜR TABAKPRÄVENTION KANTON ZÜRICH

*Rauchende haben ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf, wenn sie sich mit dem Coronavirus anstecken. Die gute Nachricht ist: Ein Rauchstopp zeigt bereits nach sehr kurzer Zeit positive Effekte und lohnt sich darum gerade jetzt besonders.*

Rauchen begünstigt bekanntlich die Entstehung vieler Krebs-, Herz- und Lungenkrankheiten. Personen, die an solchen Erkrankungen leiden, gehören zu den Risikogruppen der Corona-Pandemie. Doch auch ohne solche Erkrankungen haben Rauchende ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf bei Atemwegserkrankungen wie COVID-19. Denn das Rauchen schwächt ganz grundsätzlich das Immunsystem, die Abwehrkräfte des Körpers sind darum weniger stark.

#### Weniger Risiko dank Rauchstopp

Auch wer bereits seit Jahren raucht, kann mit einem Rauchstopp sein Risiko für einen ungünstigen Verlauf bei einer COVID-19-Erkrankung reduzieren. Schon acht Stunden nach der letzten Zigarette wird der Körper mit mehr Sauerstoff versorgt. Nach 24 Stunden setzt bereits die Erholung der Lunge ein. Sie beginnt Schleim und Rauchrückstände auszuwerfen. Drei bis neun Monate nach dem Rauchstopp verringern sich Symptome wie Atemknappheit und Keuchen erheblich. Die Flimmerhärchen in den Bronchien beginnen nachzuwachsen und können ihre schützende Funktion wieder aufnehmen. So können sie Krankheitserreger und Fremdstoffe wie Staub oder Pollen wieder aus der Lunge abtransportieren.

Ein Rauchstopp lohnt sich also immer. Die Frage ist allerdings, wie sich dieser gestalten lässt, ohne gleich wieder rückfällig zu werden.

#### Beratung hilft

Dominik Grolimund (28) aus Zürich hat in Zeiten von Corona erfolgreich mit dem Rauchen aufgehört. Er ist jetzt, mit Unterstützung durch eine Rauchstoppberaterin der Lunge Zürich, schon seit zwei Monaten rauchfrei. Seine Motivation für diesen Schritt hatte zunächst nichts mit Corona zu tun: gesundheitliche Aspekte, Einschränkungen im Sport und vor allem der Wunsch, nicht mehr abhängig zu sein, gaben den Ausschlag. «Diese innere Unruhe, welche durch das Rauchen ständig da ist, wollte ich nicht mehr!» sagt Grolimund. Corona hat ihn nun noch stärker motiviert, durchzuhalten und günstige Bedingungen geschaffen. «Dass der normale Alltag wegfiel, ich mich nicht mehr mit Freunden treffen konnte und darum kaum mehr Alkohol trank, machte es einfacher, nicht zu rauchen.»

Vor allem die Auseinandersetzung mit seinen Rauchgewohnheiten hat ihm in der Beratung geholfen. So hat er gelernt, welches für ihn kritische Momente sind und wie er sich auf diese vorbereiten kann. Die langsamen Lockerungen der Corona-Massnahmen bieten ihm

ein gutes Übungsfeld. «Auch ist es wichtig, sich immer wieder bewusst zu werden, was man schon erreicht hat: weniger Husten am Morgen, weniger innere Unruhe, bessere Geschmacksempfindung, etc. Das vergisst man so schnell wieder, weil es dann einfach normal wird. Aber eigentlich kann man darauf ja richtig stolz sein», so Grolimund.

Ein Rauchstopp lohnt sich – jederzeit. Mit professioneller Hilfe vergrössern sich nachweislich die Chancen auf einen erfolgreichen Rauchstopp.

Informationen zu Beratungsangeboten im Kanton Zürich finden sich online unter:

[www.zfps.ch/angebot/tabakberatung.html](http://www.zfps.ch/angebot/tabakberatung.html)

Zürcher Fachstelle zur Prävention des Suchtmittelmissbrauchs (ZFPS)



## Im gleichen Boot *Phil von Känel*

Zwei Männer sassen in 'nem Boot,  
Kein grosses, nur ein kleines Ding,  
Da drohte ihnen plötzlich Not,  
Denn hinten hing es tiefer drin.

Am Heck, da gab es einen Spalt,  
Durch diesen drang das Wasser,  
(Warum weiss keiner, wohl wars alt),  
Und wurde nass und nasser.

Dem Mann am Bug rief der am Heck:  
«Wir müssen etwas machen,  
Es rinnt da Wasser durch ein Leck,  
Bald gibt's nichts mehr zu lachen!»

«Warum sagst du, es müssen WIR?  
Bei mir ist trocken, bei dir nasser,  
Ich schau für mich und du schaust dir!»  
Und weiter rann das Wasser... –

Weil der am Bug zu spät begriff,  
Dass man sich teilt die gleiche Not,  
Wenn man zusammen sitzt im Schiff,  
Ertranken beide und sind tot.

**tanzevent**  
by Simone Fust



Hast du auch  
eine Leidenschaft  
für's Tanzen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten Tanzstunden  
in Modern Dance, Hip Hop & Freestyle an.

Unsere Kurse:

Dienstag in Seuzach	16.30 bis 18.30 Uhr
Donnerstag in Aesch	17.30 bis 20.00 Uhr

Unsere Trainings finden in Seuzach und Aesch bei Neften-  
bach statt.

Kinder, Teens und auch Jungs sind bei uns herzlich will-  
kommen. **Wir freuen uns auf dich!** Kontaktiere mich für ein  
unverbindliches Schnuppertraining.

**Tanzevent Simone Fust**

079 476 8232 | [simone@tanzevent.ch](mailto:simone@tanzevent.ch) | [www.tanzevent.ch](http://www.tanzevent.ch)

Padu

**Juli**

Sa.	04.07	Röm.-kath. Kirche: Hl. Messe mit Firmungsfeier, Pfungen
So.	05.07	Ref. Kirche: Abend-Gottesdienst, Serenade mit Kirchenchor und Apéro, 19.00 Uhr
Mo.	06.07	Kirchenchor: Bräteln Guggenhürli
So.	12.07	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mo.-Fr.	13.07-14.08	Primarschule: Sommerferien
Sa.	18.07	Röm.-kath. Kirche: Hl. Messe, Ref. Kirche Henggart
So.	19.07	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mo.-Fr.	20.-24.07	Sporthalle geschlossen
So.	26.07	Ref. Kirche: Gottesdienst

**August**

Sa.	01.08	Bundesfeier Guggenhürli: organisiert durch Frauerturnverein
Sa.	01.08	Brass Band: Bundesfeier
So.	02.08	Ref. Kirche: Gottesdienst
So.	09.08	Ref. Kirche: Gottesdienst
Do.	13.08	Pro Senectute: Grillnachmittag, Guggenhürli
Sa.	15.08	Röm.-kath. Kirche: Hl. Messe, Ref. Kirche Henggart
So.	16.08	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mo.	17.08	Primarschule: Schuljahresbeginn
Do.	20.08	Brass Band: Platzkonzert mit Rebbauverein
So.	23.08	Turnveteranen: Kantonale Veteranentagung im Albisgüetli
So.	23.08	Brass Band: Open Air-Gottesdienst
So.	23.08	Ref. Kirche: OpenAir-Gottesdienst, Taufsonntag, 10.00 Uhr
Mi.	26.08	Jazz at the Mill: Konzert, Restaurant Bahnhof
Mi.	26.08	Bibliothek: Buchvorstellung für Erwachsene
So.	30.08	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mo.	31.08	Schützenverein: 4. Obligatorische Schiessübung, 18.00 - 19.30 Uhr

**September**

Do.	03.09	Senioren Ausflug: organisiert durch Gemeinde
Do.	03.09	Bibliothek: Buchstart, Verse und Reime für Kinder ab 1 Jahr und ihre Begleitperson, 09.30 - 10.30 Uhr
Fr.	04.09	Henggarter Ziiit: Redaktionsschluss
So.	06.09	Ref. Kirche: Wald-Gottesdienst, Taufsonntag, 10.00 Uhr
Di.	08.09	Samariterverein: E-Nothilfekurs SRC (CM), 18.30 - 22.00 Uhr, Teil 1
Do.	10.09	Samariterverein: E-Nothilfekurs SRC (CM), 18.30 - 22.00 Uhr, Teil 2
Sa.	12.09	DTV / TV / Mädchenriege / Jugi: Schlussturnen & Schnellster Henggarter
Sa.	12.09	Schützenverein: Endschiessen, 10.00 - 11.30 Uhr
Sa.	12.09	Röm.-kath. Kirche: Hl. Messe, Ref. Kirche Henggart
So.	13.09	Rebbauverein: Rähhüüsl-Fest
So.	13.09	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mi.	16.09	Jazz at the Mill: Konzert, Restaurant Bahnhof
Fr.-Sa.	18./19.09	Männerriege: Männerriegegenreise
Sa./So.	19./20.09	DTV / TV: Turnfahrt

Sa.	19.09	Elternverein: Kinderkleider- und Sportartikelbörse
So.	20.09	UHC Wyland: Wintermeisterschaft, Thayngen
So.	20.09	Ref. Kirche: Gottesdienst mit Kirchenchor, Dank- Buss- und Betttag, Abendmahl, Suppenzmittag, 10.00 Uhr
Do.	24.09	Samariterverein: Blutspende, AZA Andelfingen
Sa.	26.09	Altpapier- und Kartonsammlung: Turnverein
Sa.	26.09	Kirchenchor: Kirchenchorreise
So.	27.09	Abstimmung
So.	27.09	Jodlerklub Tannhütte: Erntedank-Gottesdienst, Kath. Kirche St. Laurentius, Wülflingen
So.	27.09	Ref. Kirche: Gottesdienst
Mi.	30.09	Jazz at the Mill: Konzert, Restaurant Bahnhof
Mi.	30.09	Primarschule: Flohmarkt

*Bitte informieren Sie sich bei den jeweiligen Institutionen, ob die ausgeschriebene Veranstaltung stattfindet.*



Bild: Andrea Biscioni

**Herausgeberin**

Gemeinde Henggart  
Flaachtalstr. 15, 8444 Henggart  
redaktion@henggart-ziit.ch

**Inseratpreise**

1/1 Seite sw Fr. 270.00 farbig Fr. 300.00  
1/2 Seite sw Fr. 135.00 farbig Fr. 150.00  
1/4 Seite sw Fr. 67.50 farbig Fr. 75.00  
1/8 Seite sw Fr. 33.75 farbig Fr. 37.50

**Inserate**

bitte PDF-Datei an:  
redaktion@henggart-ziit.ch

**Beiträge**

Senden Sie Beiträge als  
Word-Datei (Bilder separat) an:  
redaktion@henggart-ziit.ch

**Redaktionsteam**

Hans Bichsel (Gemeinderat)  
076 316 23 53  
Roli Zeindler (Schule)  
079 286 98 31  
Michèle Mullis (Kirche)  
079 706 65 12  
Elisabeth Ganz (Layout)  
052 317 36 38  
Margit Schellhaass (Lektorat)  
Andrea Biscioni (Fotos)  
Werner Breitschmid (Finanzen)  
052 316 29 62  
PC-Konto: 90-140835-6

**Auflage**

1150 Expl.

**Druck**

Padu Group AG  
Landstrasse 34  
8450 Andelfingen

**Redaktionsschluss**

3/2020 4. September 2020  
Erscheint Kalenderwoche 40

**Hausarzt- und Notfallpraxis Winterthur/Weinland - Permanence**

An 365 Tagen im Jahr von 07.00 bis 22.00 Uhr Bahnstrasse 4, Henggart 052 317 57 57  
ausserhalb der Öffnungszeiten: Aerztefon 0800 33 66 55

**Ärzte [www.weinland-aerzte.ch](http://www.weinland-aerzte.ch)**

• Dr. med. Werner Schüpbach	Andelfingen	052 317 16 66
• Dr. med. Stephan Röthlisberger	Andelfingen	052 317 31 71
• Dr. med. Christian Erni-Treier	Andelfingen	052 317 26 75
• Dr. med. Jean-Jacques Fasnacht	Marthalen	052 319 14 00
• Dr. med. Verena Spahn-Mohr	Dachsen	052 659 60 60
• Dr. med. Hans-Rudolf Etter	Henggart	052 316 23 23
• Dr. med. René Kindhauser	Kleinandelfingen	052 305 26 00
• Dr. med. Irene Glauser	Ossingen	052 304 32 11
• Dr. med. Elinor Schwab	Ossingen	052 304 32 11
• Dr. med. Florian Kuss	Ossingen	052 304 32 11
• Dr. med. Philippe Kuster	Rheinau	052 659 12 00
• Dr. med. Patrick Holzschuster	Uhwiesen	052 659 12 00

**Spital**

Kantonsspital Winterthur Brauerstr. 15, Winterthur 052 266 21 21

**Kommunale Anlaufstelle**

Info- und Beratungsstelle Flaachtal 079 153 70 10

**Tierärzte**

• Tierarztpraxis Wyland, Kleinandelfingen	Weinlandstrasse 10	052 317 38 88
• Tierarztpraxis zur Schmiede, Henggart	Rebbergstrasse 5	052 316 20 20

**Gemeindeverwaltung Henggart**

Flaachtalstrasse 15 052 305 17 17  
Schalter offen: Montag – Freitag 08:00–11:00 Uhr  
Montagnachmittag 14:00–18:30 Uhr

**Schulverwaltung**

Schulhaus Langäcker, Hiltistrasse 10 052 305 15 55  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 07:30–09:30 Uhr

**Schulhaus**

Schulhaus Langäcker, Hiltistrasse 10 Lehrerzimmer 052 305 15 50

**Schul- und Gemeindebibliothek**

Im alten Schulhaus Dorfstrasse 39 052 316 20 16  
Dienstag 15:00–17:00 Uhr / 19:00–20:00 Uhr  
Mittwoch 09:00–11:00 Uhr / 15:00–17:00 Uhr  
Donnerstag und Freitag 15:00–17:00 Uhr

**Post**

im Volg-Laden Mo–Fr 06:30–19.00 Uhr / Sa 06:30–17.00 Uhr

**Pfarrämter**

• Ref. Henggart		052 316 12 12
• Kath. Pfungen	Dr. Benignus Ogbunanwata	052 315 14 36

**Pro Senectute**

• Ortsvertretung Henggart, Mahlzeitendienst Edith Lauper 052 336 16 64

**Rotkreuz-Fahrdienst**

• Koordination: Cristina Vena 079 856 29 07

**Spitex Flaachtal**

Krankenpflege und Hauspflege-Vermittlungsstelle  
Flaachtalstrasse 15A, 8444 Henggart 052 318 12 56

**Polizei**

Kapo Andelfingen Thurtalstrasse 17 052 305 21 11

**Forstbetrieb Neftenbach**

Forsthaus, 8413 Neftenbach Florian Tuchschnid 052 315 43 47

Bruno Sutter aus Henggart hat diesen einmaligen Moment fotografiert und uns das Bild zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank.

